

MITTEILUNGSBLATT



WENDELSTEIN + SCHWANSTETTEN

Januar 2022

54. JAHRGANG

VHS Programm Wendelstein

liegt bei.
Verteilung nur in den
Haushalten
Markt Wendelstein

Stille

Winterfreuden



Vorwort DES WENDELSTEINER Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen allen ein gesundes und glückliches Jahr 2022. Ich hoffe, Sie sind gut und unbeschadet ins neue Jahr gekommen.

WIR SIND FÜR SIE DA!

Aufgrund der Corona-Pandemie gelten für die Einrichtungen des Marktes Wendelstein nach wie vor besondere Regelungen. Die Rathäuser sind zwar verschlossen, aber das Rathaus ist nicht geschlossen. Soweit Sie persönlich eine Angelegenheit im Rathaus erledigen müssen, melden Sie sich bitte telefonisch an. Die zuständigen Mitarbeiter/innen werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren.

Sie können die Mitarbeiter/innen des Marktes Wendelstein auch per E-Mail (info@wendelstein.de bzw. die jeweilige persönliche E-Mail Adresse) oder telefonisch (Zentrale Rufnummer 09129/401-0 bzw. die jeweilige Durchwahl) erreichen. Für Rathaus-Besucher gilt die 3G-Regelung (geimpft, genesen oder getestet). Im Rathaus können keine Tests durchgeführt werden. Es besteht die Pflicht eine FFP2-Maske zu tragen.

Hinweisen möchte ich auch auf das zusätzliche Dienstleistungsangebot

unseres Bürgerservice-Büros im Alten Rathaus. Dieses hat einmal im Monat am Samstagvormittag (in der Regel am ersten Samstag) von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Der Service wird sehr gerne angenommen. Der nächste Samstags-Termin ist am 5. Februar. Übrigens: Unsere Gemeindebücherei in der Marktstraße hat jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr für Sie geöffnet!

HAUSNUMMERN GUT SICHTBAR ANBRINGEN

Das Auffinden von schlecht oder unzureichend gekennzeichneten Anwesen bereitet den Feuerwehren sowie den Einsatzkräften der Rettungsdienste und der Polizei immer wieder Probleme, weil die Hausnummern nicht erkennbar sind. Dadurch kann die Hilfeleistung unnötig verzögert werden. Dies kann Leben kosten oder hohen Sachschaden nach sich ziehen.

Ich appelliere deshalb an alle Hauseigentümer, die Hausnummern gut sichtbar am Gebäude anzubringen. Die Hausnummer muss von der öffentlichen Verkehrsfläche auch bei Nacht gut und eindeutig erkennbar sein. Nur so kann die Einsatzstelle schnell gefunden und wirkungsvoll geholfen werden!

NOTRUF „112“

Schnelle Hilfe in der Not ist wichtig. Europaweit gilt die einheitliche und gebührenfreie Notrufnummer „112“. Wenn es brennt oder sich ein Unfall ereignet hat, ist über die einheitliche Notrufnummer schnelle und unkomplizierte Hilfe durch die Feuerwehren und die Rettungsdienste möglich. Bitte denken Sie in solchen Notsituationen an die „112“.

BERUFEMARKT UND SENIORENMESSE ABGESAGT

Für den 12. März war der Wendelsteiner Berufemarkt in der Mittelschule und der Hans-Seufert-Halle und für den 13. März die Seniorenmesse in der Hans-Seufert-Halle geplant. Aufgrund der nach wie vor gebotenen Kontaktbeschränkungen wegen der hoch ansteckenden Corona-Virusvariante „Omikron“ wurden beide Veranstaltungen abgesagt. Veranstaltungen im Innenbereich mit derart vielen Menschen machen unter dem Gesichtspunkt des vorbeugenden Gesundheitsschutzes keinen Sinn!

BÜRGERVERSAMMLUNGEN

Ob die vom 21. bis 30. März geplanten sieben Bürgerversammlungen in der gewohnten Form

möglich sind, müssen wir abwarten. Ich werde Sie über die weitere Entwicklung rechtzeitig informieren.

ZUVERSICHTLICH BLEIBEN

Der Markt Wendelstein hat sich, trotz der nach wie vor nicht immer einfachen Rahmenbedingungen, für 2022 wieder viel vorgenommen. Darüber werde ich an dieser Stelle regelmäßig berichten. Wir wollen unsere Marktgemeinde Wendelstein gemeinsam weiter voranbringen. Dabei setze ich auch im Jahr 2022 auf Ihre wertvolle Unterstützung. Ihre ehrlich gemeinten Ratschläge sind mir wichtig!

Leider steigt die Zahl der mit dem Covid-19-Virus („Omikron“-Variante) infizierten Menschen sehr schnell - auch in der Marktgemeinde Wendelstein. Ich bitte Sie deshalb sehr konsequent die Vorsichtsmaßnahmen (Hygieneregeln, Abstand halten, Mund- und Nasenbedeckung) und die Kontaktbeschränkungen zu beachten. Nutzen Sie die Impfangebote.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Herzlichst
Ihr

Werner Langhans
Erster Bürgermeister

SEIFERT
medien.

Farbe **BEKENNEN!**

Ihr Partner für Grafik, Druck und Werbeartikel

Kirchenstraße 3a | 90530 Wendelstein | Telefon 09129 7444 | Fax 09129 270922 | info@seifert-medien.de | www.seifert-medien.de

Pflanzpatenschaft in Wendelstein ein erster Erfolg!



Mit Liebe zum Detail und Kreativität



Klein aber fein

2020 wurde die Aktion „Pflanzpatenschaft für öffentliche Bäume und Grünflächen“ vom Gemeinderat beschlossen und in 2021 zusammen mit einem Info-Flyer „auf den Weg“ gebracht.

Zehn engagierte Bürgerinnen und Bürger haben bereits im ersten Jahr eine Pflanzpatenschaft übernommen und unterstützen ehrenamtlich den Markt Wendelstein bei der Anlage und Pflege von begrüneten Flächen und Bäumen. Wir danken recht herzlich dafür. Man muss nicht unbedingt einen sog. „grünen Daumen“ haben, aber mit ein bisschen Engagement und Sensibilität für die Umwelt, blüht auch Ihre Patenfläche. Die Gemeinde unterstützt Sie dabei mit Pflanzgutschein über 50€ und einer standortgerechten, nachhaltigen Pflanzempfehlung für Hummel, Biene und Co. Eine Tafel an der Blühfläche weist auf die Patenschaft hin (ohne Namen) und mit Informationsveranstaltungen können

Sie sogar Ihren „grünen Daumen“ weiterbilden. Haben Sie eine Fläche, einen Pflanzkasten oder einen Baum in der Nähe Ihres Hauses oder in Ihrer Straße, die bzw. den Sie gerne pflegen möchten? Dann melden Sie sich beim Bau- und Umweltreferat Tel. 09129/401-194 oder direkt beim Bauhof 09129/401-153, oder informieren Sie sich auf www.wendelstein.de/pflanzpatenschaft.

Es ist nicht entscheidend wie groß die Fläche ist, sondern wie viel Herz man einbringt! Nehmen Sie Ihre Lieblingsgartenhandschuhe samt Gießkanne und los geht's! Bringen Sie sich ein, weil Sie hier leben.

*Umweltbeauftragte der Gemeinde Wendelstein
Elvira Kühnlein*

Berufemarkt und Seniorenmesse
Wendelstein abgesagt



Keine Präsenzveranstaltung in der Hans-Seufert Halle

Der für Samstag, 12. März geplante Berufemarkt und die für Sonntag, 13. März 2022 geplante Seniorenmesse in der Hans-Seufert-Halle können leider nicht stattfinden.

Aufgrund der nach wie vor gebotenen Kontaktbeschränkungen wegen hoch ansteckenden Corona-Virusvariante „Omikron“ haben die Verantwortlichen der Marktgemeinde und der Mittelschule Wendelstein entschieden, den Berufemarkt in Wendelstein abzusagen. Unter dem Gesichtspunkt des vorbeugenden Gesundheitsschutzes für alle Beteiligten macht eine Veranstaltung im Innenbereich mit derart vielen Menschen keinen Sinn, so Bürgermeister Werner Langhans.

Damit ausbildungswillige Betriebe und ausbildungsplatzsuchende Schülerinnen und Schüler trotzdem zusammenkommen, wird derzeit ein digitales Format geprüft.

EICHL-KAMIN ZIEBEG
KAMIN-SANIERUNG & Ofenstudio
in Postbauer-Heng
Geöffnet:
Di-Fr: 10-18 Uhr,
September - März
auch Sa: 10-14 Uhr
Nbg.: ☎ 0911-617390
eichl-kamin.de

Camina GASKAMINE
Feuer auf Knopfdruck

92353 Postbauer-Heng · Am Anger 9 ☎ 09188-12 28 ☎ -10 70



**Besser mit Makler.
Am besten Sparkasse.**

Lassen Sie sich seriös, fair
und kostenlos beraten.
Vom Marktführer.



* 1.039 Verkäufer, die von 01/19 bis 08/20 eine Feedbackkarte an die Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH gesendet haben.



spkmfrs.de/immobilien



**Immobilienvermittlung Schwabach
Sparkasse Mittelfranken-Süd**

Nördliche Ringstraße 2 a-c, 91126 Schwabach
Tel. 09171 82-2410, Fax 09171 82-2419
immo.sc@spkmfrs.de

Jahresschlussrede 2021



Die geplante Jahresschlussfeier am 31.12.2021 vor dem Alten Rathaus konnte leider nicht stattfinden. Deshalb auf diesem Wege die von Bürgermeister Werner Langhans hierfür vorbereitete Rede.

„Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein weiteres kräftezehrendes und außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende. Die Hoffnung auf eine weitgehend „normale“ Zeit, wie wir sie vor der Corona-Pandemie lieb gewonnen hatten, hat sich nicht erfüllt. Welche Bilder oder Ereignisse aus dem Jahr 2021 werden uns in Erinnerung bleiben? Sind es die Bilder der Angst vor weiteren Virus-Mutationen und der schlep-penden Impfungen? Vom Sturm auf das Kapitol in Washington, bei dem mehrere Menschen getötet werden mit skurrilem Auftritt eines Hörner-Mannes in Siegerpose? Vom Frachter Ever Given, der sechs Tage lang den Suezkanal blockiert und somit den weltweiten Warenverkehr behindert? Bilder von den Olympischen Spielen in Tokio vor leeren Rängen? Oder die vom Abschied unseres Weltmeister- Bundestrainers Jogi Löw nach 17 Jahren und der EM 2021? Sind es Bilder der ersten Weltraumtouristen Richard Branson und Jeff Bezos, oder die der kampfstarken Italiener, die sich dieses Jahr souverän ihren zweiten Fußball-Europameister-Titel ertrippelt haben? Ganz gewiss sind es auch schockierende Bilder einer der größten Unwetter-Katastrophen der Nachkriegszeit im Westen unserer Republik. Mindestens 180 Menschen müssen ihr Leben lassen, die meisten im Landkreis Ahrweiler. Auch unser Frankenland ist teilweise landunter. Sind es Ereignisse wie die Machtergreifung der radikalislamischen Taliban und der völlig missglückte Abzug der Nato aus Afghanistan, die verheerenden Waldbrände in Südeuropa, Kalifornien und anderen Teilen der Welt? Oder die vom belarussischen Staatschef Lukaschenko organisierten Flüchtlingsströme an die EU-Außengrenze, bei der er Migranten als „lebendige Waffen“ missbraucht? All diese Bilder und Ereignisse zeigen uns in unverblümter Weise, wie global abhängig doch die Menschen von einander sind. Politisch, wirtschaftlich, sozial, natur- und klimatechnisch.

Besonders fassungslos macht mich der Mord eines Maskengegners an einem 20-jährigen Tankstellenkassierer in Idar-Oberstein. Was treibt Menschen zu solch hasserfüllten Taten an?

Ich denke, es ist die Isolierung dieser Menschen von der wahren Welt, dem wahren demokratischen, sozialen und christlichen Leben. Groll über die eigenen menschlichen Unzulänglichkeiten, die Ideologie und die Angst, künftig vom materiellen Kuchen unserer Gesellschaft zu wenig abzubekommen. Menschen aus dem sozialen Abseits zu holen ist besonders in den Zeiten der Pandemie sehr schwierig, aber dennoch eine der vornehmsten Aufgaben einer intakten Gesellschaft. Und das funktioniert beim besten Willen nicht digital! Gott sei Dank gibt es weltweit viele Menschen mit Herz und Mut! So haben Sportidole und Musikikonen dieses Jahr ganz unterschiedlich für Aufsehen gesorgt. Ob mit großen Erfolgen oder vehementem Einsatz für ein friedliches Miteinander und Toleranz.

Mein Rückblick auf das ausgehende Jahr fällt dankbar aus!

Dankbar für alle persönlichen Begegnungen, Bilder und Erlebnisse, die ich privat und beruflich haben durfte, auch unter widrigen Corona-Bedingungen. Dankbar für die guten Gespräche



- mit Architekten für den Bau der neuen Waldhalle und der Grundschülerweiterung in Großschwarzenlohe
- mit den Planern für unser Verkehrskonzept und für bezahlbaren Wohnraum durch weitere gemeindliche Mietwohnungen
- mit Ingenieuren und Arbeitern im Tiefbau, für das Pumpwerk Sperberslohe, die Altortsanierung Wendelstein, das Wohnbauprojekt Sorg
- mit meinen Mitarbeitern in allen Referaten der Daseinsvorsorge
- mit den Ehrenamtlichen in den Sozialverbänden
- mit den Bürgerinitiativen „Reichswald bleibt!“ (ICE Ausbesserungswerk)
- mit meiner Familie und Freunden

Dankbar für die guten Gespräche in ökumenischer Verbundenheit mit den Pfarrerinnen und Pfarrern, spirituell und pragmatisch, in der Kinderbetreuung und Seniorenarbeit.

Ich möchte an dieser Stelle auch all den Marktgemeinderätinnen und -räten danken, die sich kreativ eingebracht haben, mit Weitblick all unsere wichtigen Maßnahmen mitgetragen haben und auch in Zukunft konstruktiv verfolgen werden. Ich bin dankbar für die Begegnung mit unseren Freunden aus den Kommunen Zukowo (Polen) und Saint Junien (Frankreich), die uns heuer zum 20-jährigen Partnerschaftsjubiläum mit dem Rad besucht haben. Im September hat Deutschland einen neuen Bundestag gewählt. Die Übergabe des Staffelsstabes von Kanzlerin Angela Merkel an den neuen Kanzler Olaf Scholz erfolgte geräuschlos und tief demokratisch. Die neue Regierung, mit dem Novum „Ampelkoalition“, hat große Herausforderungen vor sich, in großer Verantwortung für unsere Zukunft, innen- sowie außenpolitisch.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, eine gute Zukunft wünsche ich gerade auch den Menschen, die 2021 schwere Schicksalsschläge erleiden mussten. Meine Gedanken sind bei allen Opfern von Terror, Hass und Gewalt und deren Angehörigen.

In dieser Stunde bin ich bei denen, die körperlich und psychisch nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Die ans Bett gebunden sind, einen lieben Menschen verloren haben, oder unverschuldet arbeitslos geworden sind. Meine Gedanken sind auch bei den Hilfsbedürftigen und Obdachlosen. In einer gesunden Gesellschaft ist es unablässig, zusammen zu stehen und unsere Mitmenschen aus dem sozialen Abseits zu holen. Danken möchte ich dabei allen für unser Gemeinwohl ehrenamtlich Tätigen. Dazu gehören Jugend-, Senioren- und Sozialverbände, die Feuerwehren und Hilfsorganisationen, der Asyl-Helferkreis, die Wendelsteiner Tafel, Sportvereine und Kirchen. Hier wird Vorbildliches geleistet.

Die Welt lebt von Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht!

Außergewöhnliches, fast Übermenschliches in diesen Zeiten der Pandemie, leisten Ärztinnen und Ärzte, Krankenschwestern und Pfleger, die aufopferungsvoll Nächstenliebe zu ihrem Beruf gemacht haben. Auch sie brauchen unsere Hilfe und Solidarität!

Vergessen will ich in dieser Stunde auch nicht unsere Soldatinnen und Soldaten, die weiterhin in Auslandseinsätzen ihren schweren Dienst tun. Ihnen und uns allen wünsche ich ein friedvolles und glückliches Jahr 2022, vor allem aber wünsche ich uns allen Frieden, Gesundheit und Gottes reichen Segen!

Werner Langhans
Erster Bürgermeister, Markt Wendelstein

91448
EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON
09104 575
www.
speer-info.de

HOLZ ELEMENTE
SPEER
METALL

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGARTEN ■ GLASHAUS

ALU-ANBAUBALKONE

Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.

Belohnung für E-Fahrzeughalter möglich



Gemeindegewerke-Kunden können bald E-Fahrzeuge für Treibhausgasminderungsquote registrieren lassen

Seit 1. Januar 2022 besteht die Möglichkeit, dass Eigentümer von vollelektrischen E-Fahrzeugen für die eingesparten CO₂-Emissionen eine Vergütung bekommen können. Hybridfahrzeuge sind davon leider ausgenommen. Die Gemeindegewerke (GW) Wendelstein bereiten derzeit eine Lösung für ihre Stromkunden vor, damit die Treibhausgasminderungsquote (THG-Quote) genutzt werden kann.

Damit die Eigentümer von E-Fahrzeugen den Beitrag erhalten, muss das E-Auto beim Stromanbieter Gemeindegewerke Wendelstein registriert werden. Dazu wird die Zulassungsbescheinigung des Fahrzeugs benötigt. Zur Anmeldung für das Jahr 2022 hat der Gesetzgeber eine großzügige Frist eingeräumt. Die THG-Quote 2022 muss beim Umweltbundesamt bis 28. Februar 2023, also erst im Folgejahr, gemeldet werden. Es besteht somit derzeit für die Gemeindegewerke-Kunden kein Handlungsdruck.

Wie funktioniert das Verfahren?

Die GW-Kunden übertragen die THG-Quote ihres vollelektrischen E-Fahrzeugs an die Gemeindegewerke Wendelstein. Alles Weitere wird dann von dort erledigt. „Unsere Kunden erhalten für ihre THG-Quote jährlich von uns eine Gutschrift“, so GW-Vorstand Matthias Dollinger.

Woher kommt die THG-Quote?

Die THG-Quote ist ein gesetzlich geregeltes Instrument zur Minderung von Treibhausgasen im Verkehrssektor. Wer Kraftstoffe in Verkehr bringt, ist dadurch automatisch verpflichtet, seinen Treibhausgasausstoß zu reduzieren. E-Fahrzeughalter können ihre eingesparten CO₂-Emissionen jährlich als THG-Quote registrieren lassen. Als Käufer kommen etwa Mineralölunternehmen in Frage, die dadurch Kohlendioxid einsparen können.

Als Energieversorger können die Gemeindegewerke Wendelstein eine THG-Quote für E-Mobilität vermarkten und Mengen bündeln. „Neben den Quoten für Mengen von den privaten E-Fahrzeughaltern können die Gemeindegewerke auch die Strommengen der öffentlichen Ladesäulen sowie des eigenen, vollelektrischen Fuhrparks vermarkten“, erläutert Vertriebsleiter Michael Heubeck.

Die Gemeindegewerke Wendelstein werden in Kürze zur praktischen Umsetzung der Treibhausgasminderungsquote (THG-Quote) informieren.

Gemeindegewerke helfen Strom- und Gaskunden



Mehr als 100 Haushalte von insolventen Lieferanten in die Ersatzversorgung genommen

In Deutschland müssen immer mehr Strom- und Gaslieferanten die Belieferung ihrer Kunden beenden. Die Pleitewelle zum Jahresende zeigt sehr deutlich, dass der günstigste Preis nicht der nachhaltigste Faktor bei der Energieversorgung ist. Auch große Anbieter mussten in den letzten Wochen Insolvenz anmelden.

Seit Beginn der Pleitewelle mussten bereits 130 Haushalte in die Ersatzversorgung genommen werden. „Als Grundversorger springen die Gemeindegewerke (GW) Wendelstein im Rahmen der Ersatzversorgung ein und beliefern die betroffenen Haushalte weiter“, erklärt Vertriebsleiter Michael Heubeck.

Hintergrund für den Lieferstopp oder die Insolvenz verschiedener Lieferanten sind die extrem gestiegenen Energiepreise. Diese befinden sich zurzeit auf einem Rekordhoch. Der einzige Ausweg für „Billigstromanbieter“ ist, den Kunden zu kündigen oder die Preise stark anheben. Aufgrund der stark gestiegenen Energiepreise funktioniert das Geschäftsmodell der „Billiganbieter“ nicht mehr.

In Wendelsteiner Haushalten hat die Pleitewelle bereits deutliche Spuren hinterlassen. Kunden im Netzgebiet der Gemeindegewerke, die sich bisher von den Stromanbietern Rheinische Elektrizitäts- und Gasversorgungsgesellschaft mbH, Elektrizitätswerke Düsseldorf GmbH, Strogen GmbH, Fuxx-die Sparenergie GmbH, gas.de, Enstroga AG, KEHAG Energiehandel GmbH, Neckermann Strom GmbH, Lition Energie GmbH, LCG Energy GmbH oder stromio GmbH beliefern ließen, fallen wegen des dortigen Lieferstopps automatisch in die Ersatzversorgung der Gemeindegewerke Wendelstein. Im vergangenen Jahr haben bundesweit 39 Lieferanten die Versorgung eingestellt, berichtete kürzlich die Zeitung für kommunale Wirtschaft.

Die Pleitewelle der Billiganbieter zeigt wieder einmal deutlich, wie wichtig regional verwurzelte Stadt- und Gemeindegewerke sind. „Wir fangen bisher fremdversorgte Kunden auf und lassen sie nicht im Dunkeln stehen“, betont Verwaltungsratsvorsitzender und Bürgermeister Werner Langhans. Die betroffenen Haushalte erhielten ein Informationsschreiben der Gemeindegewerke. Darin wird erläutert, was konkret zu tun ist und wie es mit deren Versorgung weitergeht.

„Aus der Ersatzversorgung können die betroffenen Haushalte in einen Strom- oder Gastarif der Gemeindegewerke wechseln“, erklärt GW-Vorstand Matthias Dollinger. Die Gemeindegewerke Wendelstein sind Grund- und Ersatzversorger mit den meisten Haushaltskunden im Netzgebiet von Wendelstein. Die Gemeindegewerke sind deshalb zur Übernahme der Belieferung von Endverbrauchern, die keinen Liefervertrag zugeordnet sind, nach dem Energiewirtschaftsgesetz verpflichtet, so der GW-Vorstand.

Treffen der Briefmarkenfreunde

Das nächste Treffen der Briefmarkenfreunde findet statt am **18.02.2022** das übernächste Treffen am **18.03.2022**, jeweils ab 18.00 Uhr in Kleinschwarzenlohe, Rangaustraße 3, an der Kirche.








@gemeindegewerkewendelstein

Hat Ihr Kühlschrank ein Gefrierfach, sollten Sie dies regelmäßig abtauen. Eine Vereisung von 5 mm erhöht den Stromverbrauch bereits um 30 Prozent, das entspricht etwa 13 Euro pro Jahr.

Michael Langner
Assistent des Vorstands empfiehlt:

Tel.: 09129 401-285 www.gemeindegewerke-wendelstein.de



Wendelsteiner Tafel e.V.

Ausgabestelle:
Röthenbach b. St. Wolfgang
Alte Salzstraße 29
Samstag 12 bis 15 Uhr

Linde Duschner
Tafelleitung

Tel. 09129 / 58 79
Mobil: 0160 / 96 05 95 48
Wendelsteiner.Tafel@gmx.de

Sternsinger im Wendelsteiner Rathaus

7-köpfige Gruppe von Sankt Nikolaus besuchte zweiten Bürgermeister Willibald Milde



Das Motto der Sternsinger bei ihrer 64. Aktion „Dreikönigssingen“ lautet dieses Jahr „Gesund werden - gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. Die fleißigen Sternsinger der Pfarrei Sankt Nikolaus sind in der Marktgemeinde Wendelstein unterwegs und verkünden die Weihnachtsbotschaft.

Im Neuen Rathaus wurde die 7-köpfige Gruppe mit ihren Betreuern von zweitem Bürgermeister Willibald Milde empfangen. Über den Türen des Sitzungssaales und des Bürgermeisterbüros wurde in Kreide "20*C+M+B+22", das bedeutet: "Christus Mansionem Benedicat" - Christus segne dieses Haus" geschrieben.

Bei der diesjährigen Aktion rücken die Sternsinger die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika in den Mittelpunkt. Dort ist in vielen Ländern die Gesundheit von Kindern aufgrund schwacher Gesundheitssysteme stark gefährdet. Die Sternsinger-Aktion unterstützt vor allem Projekte in Ägypten, Ghana und dem Südsudan.

Bürgermeister Willibald Milde bedankte sich bei den Sternsängern und Helfern für deren wichtigen Dienst. Er lobte ihren Einsatz und überreichte eine Spende. Willibald Milde hatte für die fleißigen Kinder auch eine süße Überraschung.



Die Sternsinger der Pfarrei Sankt Nikolaus wurden vom zweiten Bürgermeister Willibald Milde im Wendelsteiner Rathaus empfangen.

20 Jahre trikommunale Partnerschaft – Saint-Junien – Zukowo - Wendelstein



Ausstellung verlängert – Fotoausstellung zum Jubiläum 2021

Mit neuer Energie, Gelassenheit und Vertrauen in die Zukunft, wird die Ausstellung „Eine Reise durch die Partnerstädte“ in der Gemeindebücherei bis Ende des Sommers 2022 verlängert.

Die Bedeutung der Geschichte für die Gegenwart und der Umgang mit der wachen Erinnerung und einem friedenspendenden Gedächtnis bilden das Leitmotiv der Fotoausstellung. Die Fotos zeigen Sehenswürdigkeiten, Landschaften und Impressionen aus Zukowo und Saint-Junien. Sie geben auch Einblick in die dortige Lebensart.

Ein Besuch der vielfältigen Dokumentation zu 20 Jahren trikommunaler Partnerschaft ist ein guter Start in das neue Jahr und lädt zum Staunen und Verweilen ein, sind sich Doris Neugebauer, Partnerschaftsbeauftragte und Helga Löhlein, Leiterin der Gemeindebücherei einig.



v.l. die Partnerschaftsbeauftragte Doris Neugebauer und Helga Löhlein, Leiterin Gemeindebücherei

Die Ausstellung kann zu den regulären Öffnungszeiten in der Gemeindebücherei Wendelstein besichtigt werden.

Mo, Do, Sa 9 bis 12 Uhr
Di 15 bis 20 Uhr
Mi, Fr 15 bis 18 Uhr

Doris Neugebauer, Partnerschaftsbeauftragte

STUCKGESCHÄFT

Schwarzbach Gmb
bautechnik H

über 50 Jahre

MEISTERBETRIEB

Ziehen Sie Ihr Haus warm an...
... mit einem Wärmedämm-Verbundsystem!

K. Dürr

Am Spielfeld 3
90530 Wendelstein
Tel. 0 91 29/90 97 65

- Fassadenrenovierung
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau u. Trennwände
- Dachboden- u. Dachdämmung
- Kellerdeckendämmung
- Malerarbeiten

schwarzbach-bautechnik@t-online.de

Nasse Wände? Feuchter Keller?

TEAM ISOTEC
HANDWERK AUF HOCHSTEM NIVEAU

Mit bisher über 85.000 erfolgreichen Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe bieten wir Ihnen die Sicherheit für ein trockenes und gesundes Wohnen.

ISOTEC Fachbetrieb Henry Köhler
Wilhelm-Maisel-Str. 18a, 90530 Wendelstein
☎ 09129 - 28 95 01 oder 0911 - 80 00 60 6

www.isotec.de/koehler

Wir machen Ihr Haus trocken



20 Jahr-Feier soll nachgeholt werden

Partnerschaftsjubiläum von Wendelstein mit Zukowo und Saint-Junien

Die trikommunale Partnerschaft zwischen Wendelstein, Saint-Junien (Frankreich) und Żukowo (Polen) wurde im September 2001 begründet. Diese völkerverbindende und sehr lebendige Städtepartnerschaft besteht damit seit 20 Jahren.

Im Jubiläumsjahr 2021 waren verschiedene Aktionen geplant. Leider konnten wegen der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie nur wenige Begegnungen stattfinden. Dennoch gab es im Jubiläumsjahr einige Besonderheiten, blickt Wendelsteins Bürgermeister Werner Langhans auf 2021 zurück.

„Jubiläums-Radlertreffen“

27 Radler aus Saint-Junien und zehn Radler aus Żukowo nahmen im August 2021 an der Partnerschafts-Radtour nach Wendelstein teil. Die knapp 1.300 Kilometer legten die Radler aus Żukowo in elf Etappen zurück. Die Radler aus Saint-Junien waren zehn Tage unterwegs. Zwei Radlergruppen der Wendelsteiner Partnerschaftsfreunde holten die Radler bei den jeweils letzten Etappen ab, um gemeinsam nach Wendelstein zu fahren, so Partnerschaftsbeauftragte Doris Neugebauer. Allen Gästen wurde im Wendelsteiner Rathauspark ein wunderbarer Empfang bereitet.

Zahlreiche Radler und Delegationsmitglieder aus Saint-Junien waren in Wendelsteiner Gastfamilien untergebracht. Ein weiterer Höhepunkt des Treffens war die Enthüllung der Installation zu den beiden Radferntouren „Tour de Jumelage 2016“ und „Rajd Kaszubski 2018“ im Rathauspark. Die Gäste aus Żukowo und Saint-Junien lernten während ihres dreitägigen Aufenthaltes Wendelstein, Nürnberg und das Fränkische Freilandmuseum in Bad Windsheim kennen. Bei der Durchführung des von der Marktgemeinde organisierten „Radlertreffens“ brachten sich auch die Partnerschaftsfreunde des Heimatvereins sehr engagiert mit ein.

Chronik als Kalender

Bereits im Dezember 2020 wurde vom Markt Wendelstein ein Jahreskalender 2021 aufgelegt, in dem die 20-jährige Geschichte der Partnerschaft, unterlegt mit Bildern, dargestellt wird. In Zusammenarbeit mit den zwei Partnergemeinden erstellte das Wendelsteiner Rathaus erstmals eine dreisprachige Broschüre. Darin stellen sich die drei Partnergemeinden vor.

Fotoausstellung

Die Partnerschaftsfreunde des Heimatvereins um Partnerschaftsbeauftragte Doris Neugebauer konzipierten eine sehenswerte Fotoausstellung. Diese ist mit „Eine Reise durch die Partnerstädte“ überschrieben. Es werden Sehenswürdigkeiten, Landschaften und Impressionen aus den Partnerstädten vorgestellt. Die Ausstellung zieht ebenfalls Verbindungslinien zu geschichtlichen Ereignissen, die es künftig zu verhindern gilt. Die Ausstellung wurde anlässlich der Jubiläumsbegegnung von den Bürgermeistern der Partnerstädte in der Gemeindebücherei eröffnet und kann dort noch bis auf weiteres besichtigt werden. Begleitend dazu gibt es eine Broschüre mit Erklärungen zu den Fotos. Es ist geplant, dass die Ausstellung auch in Żukowo und in Saint-Junien gezeigt wird.

Planungen für 2022

Im Jahr 2022 sind bereits einige Veranstaltungen geplant. Deren Umsetzung hängt von den Vorgaben der Corona-Pandemie ab. Die Partnerschaftsfreunde wollen zur Wendelsteiner Kirchweih (24.-27. Juni) ein trikommunales Kirchweih-Programm im Garten und rund um das Heimathaus anbieten. Im Heimathaus-Garten ist ein Biergartenbetrieb mit französischen, polnischen und fränkischen



Die Partnerschaftsplaner hoffen, dass 2022 wieder Weihnachtsmärkte stattfinden können und dann auch die Partnerstädte Żukowo und Saint-Junien in Wendelstein mit Ständen dabei sind.

Spezialitäten sowie Musik und Tänzchen aus allen drei Partnerstädten geplant. Die Theatergruppe des Heimatvereins und die Schreibwerkstatt Wendelstein sollen mit eingebunden werden, erklärt Doris Neugebauer. Das 2. trikommunale Jugendcamp ist für Frühsommer (voraussichtlich Juni) in Saint-Junien anvisiert. An den Handballtagen des TSV Wendelstein (23. und 24. Juli) können Handball-Jugendmannschaften aus Żukowo und Saint-Junien teilnehmen.

Festwochenende im August

Das 20-jährige Jubiläum soll von Donnerstag, 25. August bis Sonntag, 28. August nachgeholt werden. Ziel ist es dabei, dass wieder möglichst viele Gäste bei Gastfamilien in Wendelstein wohnen, um dadurch weitere neue Freundschaften zu knüpfen. Während des Aufenthaltes wird den Gästen aus Saint-Junien und Żukowo ein interessantes und informatives Programm geboten. Geplante Höhepunkte werden der Festabend am Freitag und das „Fest der Begegnung“ im Rathauspark mit Abschlussgottesdienst am Samstag sein. Als ein besonders nachhaltiger Akt der Städtepartnerschaft werden die Straßennamen „Żukowostraße“, „Saint-Junien-Straße“ und „Europastraße“ enthüllt, so Bürgermeister Werner Langhans.

Im Dezember ist geplant, dass sich wieder Delegationen an den Weihnachtsmärkten in den Partnergemeinden beteiligen. Die Märkte sind am 3. und 4. Dezember in Wendelstein und Żukowo sowie am 10. Dezember in Saint-Junien.

Professor Dr. med. Eberhard Paul
Dermatologische Privatpraxis

KOMPETENZ in Sachen HAUT

90547 Stein · Am Vogelherd 22 · Tel.: 0911-6708 506
Sprechstunden nach Vereinbarung

MARIA WARD SCHULE NÜRNBERG

IN WELCHE SCHULE GEHST DU?
In eine der modernsten.

MARIA-WARD-SCHULE NÜRNBERG FÜR STARKE FRAUEN VON MORGEN

INFOTAGE:
GYMNASIUM 19.02. / REALSCHULE 19.03.

ANMELDUNG FÜR DAS SCHULJAHR 22/23:
GRUNDSCHULE / REALSCHULE / GYMNASIUM
UND OFFENE GANZTAGSSCHULE

MEHR INFOS UNTER:
MARIA-WARD-SCHULEN-NUERNBERG.DE

SCHULEN DES ERZBISSTUMS BAMBERG

Bereitschaftsdienst der**Gemeindewerke Wendelstein**

E-Werk Wendelstein für die Ortsteile Wendelstein, Raubersried, Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Sorg und Röthenbach b.St.Wolfgang:

Störungsannahme: 09129/401-271

Rund um die Uhr – Störungsannahme: 0171-3030730

Fernwärme für die Ortsteile Wendelstein und Röthenbach b. St. Wolfgang: Störungsannahme: 0175-2975622

Wasserwerk Wendelstein für die Ortsteile Wendelstein, Röthenbach b.St.Wolfgang, Sperberslohe und Raubersried:

Störungsannahme: 09129/401-275

Außerhalb der Dienstzeiten – Störungsannahme: 0171-3030731

Wasserwerk Großschwarzenlohe (Zweckverband Schwarzachgruppe) für die Ortsteile Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Königshammer, Neuses und Sorg:

Störungsannahme: 09129/3223

Bauhof Wendelstein Außendienst:

Störungsannahme: 0171-3010986

Breitband Hotline für den Ortsteil Kleinschwarzenlohe:

Störungsannahme: 09129/401-244

Bei Störungen in der Erdgasversorgung wenden Sie sich bitte an den Bereitschaftsdienst der N-ergie – Tel. 0180 2 713 600

(6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz)

Abfallwegweiser Markt Wendelstein**Termine der Rest- und Biomüllabfuhr****Abfuhrgebiet:**

Wendelstein, Dürrenhembach, Neuses, Raubersried, Röthenbach b. St. W., Nerreth, Sperberslohe

Entleerung: Montags -

Gerade Kalenderwochen

Abfuhrgebiet:

Erichmühle, Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Königshammer, Sorg

Entleerung: Dienstags -

Gerade Kalenderwochen

Die Anlieferung von Restmüll ist kostenpflichtig!

Allgemeiner Hinweis:

Trotz Abfallvermeidung und -verwertung fällt in jedem Haushalt Restmüll an. Deshalb muss auch künftig auf jedem bebauten Grundstück mindestens 1 Restmüllgefäß (Mülleimer) bereitstehen.

Abholtermine von Altpapier und Gelber Sack - Abfuhrtermine**Abfuhrgebiet**

Kleinschwarzenlohe, Dürrenhembach, Erichmühle, Königshammer, Schloss Kugelhammer, Röthenbach, Nerreth, Sperberslohe, und folgende Straßenzüge von Wendelstein:

Adalbert-Stifter-Straße, Am Felsenkeller, Am Kohlschlag, Am Richtgraben, Am Spielfeld, Cochläusstraße, Ganghoferstraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Handwerkerweg, Hans-Kudlich-Straße, Hans-Sachs-Straße, Hopfenstraße, Johann-Höllfritsch-Straße, Kellerstraße, Kunigunde-Kreuzer-Straße, Raischenpeckstraße, Richtweg, Richtwiese, Stadlerweg, Zum Handwerkerhof, Zum Sportheim

Abfuhrtag:

Mittwoch, 9. Februar 2022

Abfuhrgebiet

Großschwarzenlohe, Raubersried, Sorg und folgende Straßenzüge von Wendelstein: Am Mosthaus, Am Wolfsbühl, Anemonenweg, Anton-Bruckner-Straße, Äußere Further Straße, Beethovenstraße, Blumenstraße, Blütenstraße, Brahmsstraße, Carl-Orff-Ring, Carossastraße, Dahlienstraße, Farnstraße, Friedrich-Silcher-Straße, Geranienweg, Händelstraße, Heuweg, Hohenwarthstraße, In der Gibitzen, Johann-Trinker-Straße, Joseph-Haydn-Straße, Krokusstraße, Langackerleinsweg, Ludwig-Thoma-Straße, Margaretenstrasse, Max-Reger-Weg, Mozartstraße, Orchideenstraße, Ostring, Otto-Hübner-Ring, Pachelbelweg, Pfarrgartenweg, Richard-Wagner-Straße, Schubertstraße, Sperbersloher Straße, Südring, Veilchenstraße, Weberweg, Wilhelm-Maisel-Straße, Wolfgang-Borchert-Straße, Zandersstraße, Zu den Lauben

Abfuhrtag:

Dienstag, 15. Februar 2022

Abfuhrgebiet

Folgende Straßenzüge von Wendelstein: Akazienstraße, Am Alten Bahnhof, Am Fichtenbrunnlein, Am Reichswald, Am Schießhaus, An der Winterleite, Doktorsbuck, Drechslerstraße, Eibenstraße, Enßerweg, Enzianweg, Eschenstraße, Fabrikstraße, Fliederstraße, Forststraße, Fuchsenweg, Further Straße, Georg-Löhlein-Straße, Ginsterweg, Hans-Bauer-Weg, Hänsenwöhr, Hauptstraße, Hinterer Mühlbuck, Holunderweg, Im Winkel, In der Au, Irrrlweg, Jegelstraße, Kastanienstraße, Kirchenstraße, Kleestraße, Leerstetter Straße, Lilienweg, Lupinenstraße, Marktstraße, Messererstraße, Mohnweg, Mühlstraße, Nägeleinsbuck, Narzissenweg, Nürnberger Straße, Obere Kanalstraße, Pfarrhof, Primelweg, Querstraße, Rosenstraße, Röthenbacher Straße, Schulhofstraße, Schwabacher Straße, Seitenstraße, Treidelsweg, Tulpenstraße, Untere Kanalstraße, Untere Rathausgasse, Unterer Hirtenbuck, Vorderer Mühlbuck, Wiesenstraße

Abfuhrtag:

Freitag, 18. Februar 2022

Abfuhrgebiet

Neuses

Abfuhrtag:

Montag, 31. Januar und Montag, 28. Februar 2022

Mit Anmeldung ins Bürgerbüro

Die Wendelsteiner Einrichtung hat am Samstagvormittag, 5. Februar geöffnet – 3G-Regelung beachten

Am Samstag, 5. Februar ist das Wendelsteiner Bürgerbüro im Alten Rathaus zusätzlich von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Damit ein Besuch im Alten Rathaus möglich ist, sind aufgrund der Coronapandemie einige Regeln zu beachten. Ein Einlass ist nur nach vorheriger Anmeldung und Terminvereinbarung möglich (Telefon 09129/401-212, Email: buergerservice@wendelstein.de). Für Besucher gilt die 3G-Regelung (geimpft, genesen oder getestet). Es besteht die Pflicht eine FFP2-Maske zu tragen. Um den Termin im Bürgerservice-Büro wahrzunehmen, klingelt der Besucher einfach an der Eingangstür des Alten Rathauses.

Bürgerservice-Portal

Neben dem persönlichen Besuch im Bürgerbüro können viele Leistungen auch von zuhause aus „online“ über das Bürgerservice-Portal genutzt werden. Die Bürger können vieles im Melde- und Urkundswesen, beispielsweise Meldebescheinigung, Geburtsurkunde, Eheurkunde, Sterbeurkunde, Wohnungsgeberzustimmung, unter www.buergerserviceportal.de/bayern/wendelstein beantragen.

Standorte und Bereitstellungstage der Gartenabfallcontainer

Ganzjährig: Wendelstein /

Recyclinghof, Tel. 09129 / 34 37

Annahmezeiten: Mo.13.00 bis 18.00 Uhr, Di. bis Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr, Sa.8.00 bis 13.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

<https://www.notdienst-zahn.de/>

Gehwege von Schnee und Eis freihalten

Schnee und Eis machen im Winter nicht nur den Autofahrern zu schaffen. Auf den Gehwegen sind besonders ältere Menschen gefährdet. Der Markt Wendelstein weist die Grundstückseigentümer daher auf die Schneeräumspflicht hin!

Bei Schnee und Eis sind alle Grundstückseigentümer innerhalb der geschlossenen Ortslage verpflichtet, die Gehbahnen in dem Bereich zu sichern, der an ihr Grundstück angrenzt. Grenzt das Grundstück an mehrere Gehbahnen an (z.B. Eckgrundstücke), besteht die Verpflichtung für jede dieser Gehbahnen (z.B. auch für Wohnwege, die an der Rückseite eines Grundstückes vorbeiführen).

Die Gehwege müssen täglich ab 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr, von Schnee geräumt werden. Bei

Schnee-, Reif- oder Eisglätte sind die Wege mit abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln, zu streuen. Eis ist zu beseitigen. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist.

Die Verwendung von Salz ist erlaubt in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z. B. Eisregen) und an besonders gefährlichen Stellen (z. B. Treppen oder starken Steigungsstrecken) bei denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind so zu entsorgen, dass der Verkehr und vor allem die Räumfahrzeuge des Winterdiensts auf keinen Fall behindert werden. Bei großem Schneeeinkommen muss der Schnee in eigene Grundstücke geräumt werden. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Die Räumspflicht gilt für befestigte Gehsteige genauso wie für unbefestigte Wege am Rande der öffentlichen Straßen: Ist kein Gehsteig vorhanden, muss in der Breite von einem Meter, gemessen von der Straßengrundstücksgrenze aus, geräumt werden. Die Räumspflicht besteht auch dann, wenn Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes Wege oder Teilflächen von Wegen winterdienstlich sichern.

Der Markt Wendelstein weist ausdrücklich darauf hin, dass trotz unterstützender Arbeiten des Marktes Wendelstein die Haftung zur Sicherungspflicht für den Grundstückseigentümer bestehen bleibt!

Die Räumpflicht in der Marktgemeinde Wendelstein ist in der „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ geregelt. Diese kann ist auch auf der gemeindlichen Homepage (www.wendelstein.de) eingestellt.

Für weitere Auskünfte steht die Bauverwaltung (Tel.: 401-143 oder 401-144) gerne zur Verfügung.

SEIFERT
medien.



www.seifert-medien.de

Sternsinger segneten das Schwanstettener Rathaus

In prächtige, orientalisch anmutende Gewänder gehüllt, sind zu Beginn des neuen Jahres Jungen und Mädchen als Heilige Drei Könige in Schwanstetten bei Wind und Regen unterwegs. Trotz des unfreundlichen Wetters ließen es sich die tapferen Sternsinger nicht nehmen, auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde im Schwanstettener Rathaus den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu überbringen.

„Mit eurem Einsatz gebt ihr ein tolles Beispiel für gelebte Nächstenliebe und setzt ein Zeichen gegen das Wegsehen“, lobte Bürgermeister Robert Pfann die jungen Menschen für ihr soziales Engagement. Sprach's, gab als Dank eine kleine Wegzehrung mit und „fütterte“ die Spendenbox mit einem Obolus.

Die Sternsinger-Aktion 2022, welche vom Pfarrverbund Rednitzhembach-Schwanstetten-Wendelstein tatkräftig unterstützt wird, steht unter dem Motto „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. Bis heute hat die Hälfte der Weltbevölkerung keinen Zugang zur Gesundheitsversorgung. Vor allem in Afrika müssen deswegen täglich Babys und Kleinkinder sterben.



Die „Majestäten“ mit Bürgermeister Robert Pfann nach der Segnung des Rathauses

Die gesammelten Spenden sollen helfen, den Kindern einen gesunden Start ins Leben zu ermöglichen. Die Sternsinger bringen somit für viele Kinder dieser Welt ein Licht in die Dunkelheit.

Erster Bürgermeister Robert Pfann

Bürgerstiftung Schwanstetten unterstützt Wendelsteiner Tafel

Auch in unserem wohlhabenden Land gibt es immer mehr Menschen, die von Armut betroffen sind. Dies führt oft dazu, dass an einer ausgewogenen Ernährung zu Lasten der eigenen Gesundheit gespart wird. Andererseits werden Lebensmittel im Überfluss produziert und dürfen, obwohl qualitativ noch in einem einwandfreien Zustand, nicht mehr verkauft werden und landen in den Müll.

In unserer Region schafft die Wendelsteiner Tafel seit 21 Jahren eine Brücke zwischen Überfluss und Mangel zugunsten aller Beteiligten. Da auch Bedürftige aus Schwanstetten dort gegen einen symbolischen Unkostenbeitrag Nahrungsmittel besorgen können, war sich der Stiftungsrat der Bürgerstiftung Schwanstetten einig, die wertvolle Arbeit der Tafel mit Gutscheinen für Lebensmittel, einzulösen bei örtlichen Märkten, in Höhe von 750 EUR zu unterstützen.

Im Rahmen der Spendenübergabe in der Ausgabestelle im ehemaligen Gebäude der Sparkasse Mittelfranken-Süd in Röthenbach bei St. Wolfgang konnte sich der Stiftungsrat aus erster Hand über das Wirken der Wendelsteiner Tafel informieren.

„Mit der Spende der Bürgerstiftung Schwanstetten können wir vielen Menschen helfen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen“ brachte Frau Duschner, Leiterin der Tafel Ausgabe, und Herr Brand, Orga-Team, ihre Freude und Dankbarkeit zum Ausdruck. Beide lobten dabei ausdrücklich die gute Zusammenarbeit



Spendenübergabe vor der Ausgabestelle. V.l. Wilhelm Maueröder, Leiterin der Tafel Ausgabe Linde Duschner, Ingeborg Bromm, Vors. Bürgerstiftung Robert Pfann

mit den Einkaufsmärkten und Herstellern was die Überlassung von Nahrungsmitteln betrifft. Inzwischen sind 15 ehrenamtlich Mitarbeitende damit beschäftigt, die Ware zu beschaffen und für die Ausgabe aufzubereiten. Etwa 50 Abholer zuzüglich deren Familienangehörigen finden sich Woche für Woche samstags in der Ausgabestelle ein. Jeder Abholer muss seinen individuellen Bedarf mit einem Berechtigungsnachweis belegen.

Robert Pfann, Vorsitzender der Bürgerstiftung



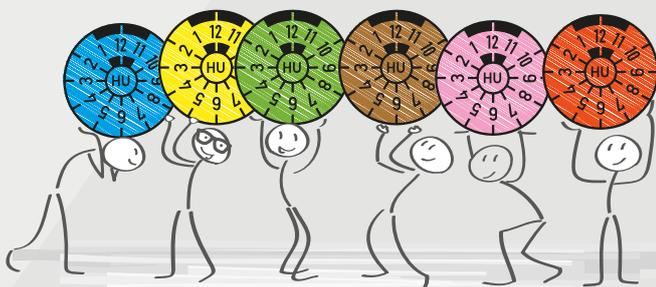
- KLIMASERVICE
- BREMSDIENST
- STOSSDÄMPFERPRÜFUNG
- PKW-/LKW-INSPEKTION
- MOTORDIAGNOSE
- UNFALLINSTANDSETZUNG

UNSERE SERVICEZEITEN FÜR SIE:

MONTAG-DONNERSTAG	7.30 – 18.00 UHR
FREITAG	7.30 – 16.00 UHR
SAMSTAG	8.00 – 12.00 UHR

MUSS IHR FAHRZEUG ZUR HAUPTUNTERSUCHUNG?

BEI UNS IM HAUS PRÜFT EINMAL PRO WOCHE DER TÜV NORD NACH §29 STVZO.



Geben Sie Ihr Fahrzeug morgens ab und holen Sie es nach der Arbeit wieder und sparen sich somit die Wartezeit an der Prüfstelle. Werden bei der Prüfung Mängel am Fahrzeug festgestellt, können diese zeitnah von uns behoben werden, gerne erstellen wir Ihnen einen kostenlosen Kostenvoranschlag.

Geprüft werden:

- ✓ PKW
- ✓ LKW bis 7,5t
- ✓ sämtliche Anhänger
- ✓ Motorräder
- ✓ Wohnwagen/ Wohnmobile (incl. Gasprüfung)

Walter Closmann feierte 80. Geburtstag

Im zu Ende gehenden Jahr konnte Walter Closmann seinen 80. Geburtstag begehen. Bürgermeister Robert Pfann ließ es sich nicht nehmen, der hochgeschätzten und verdienten Persönlichkeit die Glückwünsche der Marktgemeinde zum runden Wiegenfest zu überbringen.

Der Jubilar prägte drei Jahrzehnte lang als engagierter Marktgemeinderat die erfolgreiche Entwicklung seiner Heimatgemeinde. Bürgernah sein, authentisch bleiben, und stets nach der inneren Überzeugung handeln, waren und sind dem fitten Junggebliebenen wichtig. „Spannende Jahre waren es Leerstetten und Schwand im Zuge der Gebietsreform zu einer Gesamtgemeinde zusammenzubringen“ erinnert sich Walter Closmann an bewegte Zeiten.

In guter Erinnerung ist ihm auch seine letzte Amtszeit geblieben, in welcher er von 2008 bis 2014 als Zweiter Bürgermeister die Gemeindepolitik maßgeblich mitgestalten konnte. Ebenfalls 30 Jahre lang hat er als Verbandsrat des Wasserzweckverbands der Schwarzachgruppe eine gut funktionierende Wasserversorgung mitverantwortet. Sein langjähriges Engagement in der Kommunalpolitik wurde schließlich mit der Verleihung der kommunalen Verdienstmedaille in Bronze gewürdigt.

Damit noch nicht genug der Ehrenämter, denn der gläubige Christ hat sich genauso lange in der katholischen Kirche Schwanstetten als unermüdlicher Macher, Ideengeber und zuletzt auch als Kirchenpfleger mit Herzblut eingebracht. Der Blick zurück fällt beim IT-Fachmann im „Unruhestand“ - vor allem aus der familiären Perspektive – sehr zufrieden aus. Mit seiner Frau Christine, die 25



Das „Geburtstagskind“ strahlt mit seiner Frau Christine und Bürgermeister Robert Pfann um die Wette.

Jahre die Gemeindebücherei leitete, ist er seit 54 Jahren glücklich verheiratet. Gemeinsam haben sie mit viel Eigenleistung ihr trautes Heim in Leerstetten errichtet und 1972 bezogen. Das Familienglück wurde mit der Geburt ihrer beiden Kinder Martin und Christine abgerundet. Für muntere Abwechslung sorgen inzwischen die Enkelkinder Fin, Luuk und Alva.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dem Jubilar für seinen jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz für das Gemeinwohl. Der Markt Schwanstetten wünscht Walter Closmann weiterhin Zufriedenheit, viel Wohlergehen und einen stets von Gott begleiteten Lebensweg.

Erster Bürgermeister, Robert Pfann

VHS IM LANDKREIS ROTH

vhs Wendelstein

Programm Herbst/Winter 2021/2022

Basenfastenkurs für Gesunde

Fastenkurs „Lächelnd ans persönliche Ziel“ Online-Kurs

- Kurs D45672
- Mo., 07.02., Sa., 12.02., Mo., 14.02., Mittw., 16.02., Sa., 19.02. jeweils 19 -19.45 Uhr, 5 x
- Gebühr: 55,00 €
- Dozent: Veronika Ehm

Fasten bedeutet nicht Verzicht, sondern die Chance, zu neuen Wegen der Lebensführung und Selbstfindung zu gelangen. Während eines Heilsamen Fastens verzichten wir bewusst auf feste Nahrungszufuhr. Damit wird der Mensch ganzheitlich beeinflusst, jede einzelne Zelle im Körper sowie Gefühle und Gedanken. Nach dieser Fastenzeit fühlen wir uns wie neu

geboren, gesünder und leistungsfähiger und sind voll neuer Energie und Lebensfreude.

Wir fasten in der Gruppe nach der Methode „Buchinger“ mit Säften, frisch gekochter Gemüsebrühe und einem Fastentee nach Hildegard von Bingen. Keine Ermäßigung möglich. Der Kurs findet Online statt.

Programm Frühjahr/Sommer 2022

Die Volkshochschule Wendelstein freut sich auf den Start des Frühjahr/Sommersemesters und auf Ihre Anmeldung. Neben den bereits bewährten und fortlaufenden Kursen sind auch neue Kurse am Start.

Wie z.B.

- Pilates für den Rücken
- Schnelle Bleistiftzeichnungen - Schnellzeichnen von Portraits und Stilleben
- Französisch A2
- Waldbaden
- Chinesisch Schnupperkurs und Anfängerkurs

Die Kurse werden wieder unter Berücksichtigung der geltenden Hygiene-Vorschriften mit vorgeschriebenem Abstand, eventuellen Teilnehmerbegrenzungen bzw. geänderten Kurs-Orten voraussichtlich ab dem 07. März 2022 starten.

Anmeldungen sind ab dem 01. Februar 2022 online unter www.vhs-roth.de oder mit Anmeldeschein/Persönlich im Deyhlehaus/Briefkasten, Schwabacher Str. 2, möglich.

Da es durch Corona immer wieder zu Änderungen im Programm kommen kann, bitten wir Sie sich online auf www.vhs-roth.de oder telefonisch zu erkundigen.

Wenn Sie sich angemeldet haben, werden Sie bei Änderungen informiert.

Wir helfen Ihnen gerne bei der Anmeldung oder geben Auskunft zu allen Ihren Fragen. Viel Spaß beim stöbern!

Anmeldung unter www.vhs-roth.de

Schwabacher Straße 2
90530 Wendelstein
Tel.: 09129 401-122 / -222
Fax: 09129/401-208-122
E-Mail: vhs@wendelstein.de

*Ihre Volkshochschule
Markt Wendelstein - Deyhlehaus*

SCHIRRLÉ®

NUR BIS ZUM 31.3!
AKTIONSRABATT AUF WAREMA MARKISEN. JETZT ANFRAGEN!

Foto: warema

Saarbrückener Str. 90 · 90469 Nürnberg T 0911 253-3708 · info@schirrle-nuernberg.de
schirrle-nuernberg.de

Sanitär-Heizung-Solar

H.KLEIN Viessmann Heiztechnik
Tel. 0 91 70/94 25 25
www.klein-haustechnik.de

Stefan Schüssel

SANDGRUBENBETRIEB
90530 Sperberslohe • Telefon (0 91 29) 82 27

SAND • KIES • SCHOTTER

Novita Seniorenzentrum

Wunschbaum rettet Weihnachtstraum

Weihnachten, das Fest der Liebe. Auch in diesem Jahr gestaltet sich die Feier schwierig. Besuchszeiten, Einlassregeln und die Sorge eines erneuten Lockdowns.

Die Senioren lauschen gespannt. Stille herrscht, als eine Mitarbeiterin der Sozialbetreuung der Diakonie Wendelstein, an diesem besinnlichen Morgen die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium vorliest. Einige kennen sie auswendig und sprechen eifrig mit: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erde bei den Menschen seines Wohlgefallens“. Das Leuchten in den Augen, welches viele Kinder an Weihnachten haben, zeigt sich auch bei den Senioren, vor allem als gemeinsam mit den Senioren die Weihnachtsklassiker „Stille Nacht“ und „O du fröhliche“ geträllert werden.

Altenheime in der Umgebung gestalten dieses Weihnachtsfest unterschiedlich. Die Inzidenzen steigen und Bedenken bestehen, wie und ob überhaupt gefeiert werden kann. Aus einer Pressemitteilung vom 16. September 2021 geht hervor, dass die Bundesarbeitsgemeinschaft für Senioren mit Sorge auf die Feiertage blickt. Hierbei steht besonders die Angst vor erneuten Besuchsverboten im Vordergrund. Gibt es keinen Kontakt, so vereinsamen viele und verlieren durch die soziale Isolation ihre kognitiven Fähigkeiten. Eine Mitarbeiterin, aus dem NOVITA

Seniorenzentrum in Kleinschwarzenlohe beschreibt die Situation für die Älteren als „beschissen“. „Wenn sie die Türen wieder komplett schließen, gibt das ein Riesendrama“. Schon während des Lockdowns letztes Jahr machten sich die Auswirkungen des Kontaktentzuges bemerkbar. Äußerungen zur Einsamkeit fielen zwar kaum, dennoch verschlechterte sich der physische Zustand. Deshalb ist es wichtig Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

Das NOVITA Seniorenzentrum hat für dieses Jahr einen „Wunschbaum“ organisiert. Alle Bewohner dürfen einen Wunsch bis maximal 30 Euro aufschreiben. Dieser wird dann anonym an den Baum gehängt. Jeder Bürger kann sich einen Zettel mitnehmen. Die Wünsche reichen von Quarkstollen bis hin zu einem persönlichen Brief.

An Weihnachten werden diese dann verwirklicht. „Der wildeste Wunsch war ein Ausflug ins Schnitzelparadies“. Eine Bewohnerin der Diakonie Wendelstein, war letztes Jahr in einem Heim in Nürnberg untergebracht. „Da durften wir gar nicht vor die Türen. Die hat uns an Weihnachten das Essen reingebracht und das wars“, schildert sie entsetzt.

Viele der Leute vermissen es ihre Kinder, Enkel und Partner „abzubuseln“, dies können sie nicht ohne

ein schlechtes Gewissen. Um es den Senior*innen trotz allem so schön wie möglich zu machen, gibt es die soziale Betreuung. Vor allem in der Vorweihnachtszeit werden deshalb viele Gruppenangebote organisiert. Vom gemeinsamen Singen, Kaffee trinken und Geschichten lesen bis hin zum Plätzchenbacken ist alles dabei, um den Senioren Weihnachten so nah wie möglich zu bringen.

Für die bettlägerigen Patienten werden die süßen Gebäckteile sogar ins Zimmer gebracht. Eine der Mitarbeiterinnen betont jedoch auch: „Angehörige kann man einfach nicht ersetzen“. In jeder der vier Wohngruppen ist ein bunt geschmückter mit Lichterketten veredelter Weihnachtsbaum, sowie ein Sockenadventskalender. Wie jedes Jahr kocht die Hauswirtschaft auch an diesem Heiligabend ein besonderes Essen: „geräucherter Lachs mit Sahne-meerrettich“.

Am Weihnachtstag selbst gelten geregelte Besuchszeiten und Einlassregeln. Schüler*innen aus der Region überprüfen die Einhaltung von 2G+. Bewohner*innen dürfen mitgenommen werden, müssen jedoch bei der Rückkehr einen Schnelltest machen. Aufgrund der hohen Zahlen ist eine Weihnachtsfeier mit Angehörigen nicht möglich. Ein kleines Fest, unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln lässt sich die Soziale Betreuung jedoch nicht nehmen.



„Schau ma amal ob des Christkind was mitgebracht hat“, leitet eine Mitarbeiterin die Bescherung ein. Jede*r Senior*in bekommt ein kleines Geschenktütchen. Auch die bettlägerigen Patienten werden mit einem kleinen Ständchen in ihrem Zimmer überrascht. Weihnachten, das Fest der Liebe, egal ob mit oder ohne Corona. „wir müssen jeden Tag dankbar sein, an dem wir gesund aufwachen“, so eine der Seniorinnen.

Alina Jansen

Einladung:
Zu unserem Schausonntag
am 13.01.2022
von 13:00 bis 16:00 Uhr

Bäder und Service

H S

Hertel, Schmidt & Co. GmbH
Ihr Spezialist für Komplettbäder

Spitalwaldstraße 13
 91126 Schwabach
 Telefon: 09122 / 8749944

e-Mail: info@hertel-schmidt.de
 Website: www.hertel-schmidt.de

Jetzt schon ans Frühjahr denken!
 Raubersrieder Weg 135, 90530 Wendelstein
 Tel. (0 91 29) 70 98
 www.pflanzenparadies.com

Textilwaren - Heidi Karg
Wolle, Wäsche, Kurzwaren
 Hauptstraße 35, 90530 Wendelstein, Tel. 09129 - 50 14

Garten - und Landschaftsbau Service rund um den Garten

QUFAJ

Gartengestaltung - Baumpflege
 Gartenpflege - Pflanzarbeiten
 Obstbaumschnitt - Baumfällungen
 Weg- und Terrassenbau - Pflasterarbeiten
 Zaunbau - Natursteinmauern

90530 Wendelstein
 Tel.: 09129/ 29 69 190 · Mobil: 01577/ 98 54 709

Wendelsteiner Waldorfschule bietet Videos statt Infotag – Jetzt Erstklässler und Quereinsteiger anmelden

Die Freie Waldorfschule Wendelstein beweist ihre Kreativität. Da die geplanten Infoveranstaltungen nicht wie gewohnt vor Ort stattfinden können, lädt die Schule nun zu einer virtuellen Vorstellungsrunde auf ihrer Homepage ein: Mehrere Videos bieten interessierten Eltern die Möglichkeit, sich ein Bild von Einrichtung, Pädagogik und dort tätigen Menschen zu machen. Die Anmeldung von Erstklässlern und Quereinsteiger für September 2022 läuft an.

„Leider können wir aufgrund der Pandemie keine Präsenzveranstaltungen für interessierte Eltern anbieten. Daher freut es mich, dass sich zahlreiche Kolleginnen und Kollegen bereit erklärt haben, sich und ihre Fächer vor der Kamera vorzustellen“, sagt Gerhard Gauer, Leiter der Freien Waldorfschule Wendelstein. „Videos können zwar nicht die vielfältigen Eindrücke ersetzen, die Menschen bei einem Besuch in unseren Räumlichkeiten erhalten. Und selbst authentisch aufgenommene Stellungnahmen reichen nicht an den persönlichen Dialog mit unseren Lehrkräften heran. Trotzdem möchten wir über Bewegtbild ein Stück weit vermitteln, worauf es bei uns im Schulalltag ankommt. Künftige Schüler*innen und ihre Eltern bekommen so ein Gefühl dafür, was unsere Schule ausmacht.“



Für Eltern, die sich derzeit überlegen, wo ihr Kind ab September 2022 zur Schule gehen soll, stehen seit Kurzem auf der Homepage der Wendelsteiner Waldorfschule unter www.waldorfschule-wendelstein.de rund ein Dutzend Videos bereit. Vor allem Lehrerinnen und Lehrer stellen ihr jeweiligen Fächer vor – von Naturwissenschaften über Fremdsprachen bis zu künstlerisch-praktischen Fächern wie Werken, Musik, Handarbeit oder Gartenbau. Einen sehr persönlichen Eindruck von der Waldorfschule vermittelt eine Schülerin der Oberstufe, die in ihrem Video das Gelände und das Gebäude mit seinen Besonderheiten zeigt. Eine Nachricht des kaufmännischen Leiters rundet das Bewegtbild-Angebot ab.



Zusätzlich stehen auf der Homepage Broschüren, Fotos und eine FAQ-Liste zur Verfügung.

Anmeldungen von Schulanfänger*innen und Quereinsteiger*innen für das nächste Schuljahr 2022/2023 sind über ein Formular möglich. Sobald die Anmeldung vorliegt, setzt sich die Schule mit den Interessierten in Verbindung.

Direkt-Link zu den Videos:

<https://www.waldorfschule-wendelstein.de/schule/videos/>

Sven Schmidt

Öffentlichkeitskreis / Pressestelle

Mittelschule Wendelstein

Bezüglich Informationen und Anmeldung für den Qualifizierenden Abschluss Mittelschule (Externe Teilnehmer)

Bitte wir Sie um Meldung an Ihrer zuständigen Mittelschule. Die Informationsveranstaltung erfolgt virtuell über WEBEX-Meeting am 02.02.2022 ab 19.00 Uhr. Eine Voranmeldung über Ihre zuständige Mittelschule ist notwendig.

Die schriftliche Anmeldung zur Prüfung bitten wir Sie ebenfalls an Ihrer zuständigen Mittelschule bis spätestens 21.02.2022 abzugeben.

Pia Stöhr

Mittelschule Wendelstein
Röthenbacher Str. 14a
90530 Wendelstein
Phone: 09129/401165
Fax: 09129/401208165
sekretariat@ms-wendelstein.de

BRÜCKEN BAUEN **Mittelschule**
Wendelstein WEGE ÖFFNEN

Ethikgruppe der Grundschule Wendelstein bastelte für Senioren im Diakoniezentrum

Weihnachtssterne für die Diakonie-Wohngruppen übergeben

Wendelstein - Mit ihrer Ethikgruppe aus den aktuellen ersten beiden Klassenstufen hat die Grundschule Wendelstein eine vor längerer Zeit begonnene schöne Tradition fortgesetzt: Die Kinder haben im Unterricht Weihnachtssterne gebastelt und übergaben diese - soweit dies möglich war - den Seniorinnen und Senioren in den vier Wohngruppen des örtlichen Diakoniezentrums. Die Schulgruppe in Begleitung von Schulleiterin Ulrike Eurich und FSJ-Mitarbeiterin Maik Wunderlich besuchte dafür persönlich die Diakonie und machte den Bewohnerinnen und Bewohnern in der stationären Pflege mit den Weihnachtssternen als Geschenk eine besondere Freude.

Schon seit längerem arbeitet die Grundschule Wendelstein im Rahmen besonderer Aktionen mit dem Wendelsteiner Diakoniezentrum zusammen: Schulklassen der Grundschule basteln im Unterricht Geschenke für die Bewohnerinnen und Bewohner in der stationären Pflege der Diakonie, schreiben persönliche Briefe oder malen Bilder für sie. Auch in den letzten zwei Jahren mit Corona-Problemen wurden diese Aktivitäten fortgesetzt, wobei zur Übergabe an die Bewohner in der Diakonie neue Wege gefunden werden mussten, da eine persönliche Geschenkübergabe vor Ort nicht möglich war.

An diese Aktivitäten schloss sich jetzt eine Bastelaktion von Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klasse an, die als „Ethikgruppe“ an der Schule Ethikun-



Die Schülerinnen und Schüler der Ethikgruppe an der Grundschule Wendelstein haben für die Senioren in den Wohngruppen des hiesigen Diakoniezentrums als Geschenk Weihnachtssterne gebastelt und übergaben diese bei einem persönlichen Besuch im Diakoniezentrum gemeinsam mit einem Lied für die Seniorinnen und Senioren.

terricht erhalten. Die Schulkinder hatten für die Diakoniebewohner Weihnachtssterne gemacht und für die Übergabe ein Lied einstudiert. In Begleitung von Schulleiterin Ulrike Eurich und FSJlerin Maik Wunderlich wanderte die Gruppe zur Übergabe sogar zum Diakoniezentrum. Die Bewohnerinnen und Bewohner der vier Wohngruppen freuten sich sichtlich über den Besuch, als die Schülergruppe im Hof vor den Räumen der stationären Pflege ihr Lied vortrug und den Betreuerinnen zur Weiterverteilung die gebastelten Weihnachtssterne übergab.

Text und Foto: (jör)

GRUNDSCHULE
Wendelstein

Neue Schulweghelfer-Gruppe sichert zukünftig den täglichen Weg zur Grundschule

Dank und gute Wünsche für neuausgebildete Schulweghelfer

Kleinschwarzenlohe - „Was lange währt, wird endlich gut“ gilt im wahrsten Sinn des Wortes jetzt auch für den sicheren Weg zur Grundschule Kleinschwarzenlohe: Zum Schulauftakt im Januar 2022 hat eine Elterngruppe offiziell ihren ehrenamtlichen Dienst als Schulweghelfer begonnen, wozu es von der Marktgemeinde wie von der zuständigen Polizeidienststelle in Schwabach für die fünf „Gründungsaktiven“ viel Dank und gute Wünsche für die neuen Aufgaben gab. Von der Polizei gab es zusätzlich eine umfangreiche „Grundausrüstung“ mit allem nötigen Material und Wissen.

„Sicher zur Schule und sicher nach Hause“ ist ein Leitmotiv, das bisher schon für die Schulen in Wendelstein, Röthenbach bei St. Wolfgang und Großschwarzenlohe gilt und ab Januar 2022 auch für Kleinschwarzenlohe. An der Grundschule Wendelstein wie an der Großschwarzenloher Schule und in Röthenbach bei St. Wolfgang übernehmen jeweils ehrenamtliche Schulweghelfer die sichere Begleitung der Grundschulkindern auf deren täglichen Schulweg.

Mit der Vorstellung einer Schulweghelfer-Gruppe für Kleinschwarzenlohe konnte für diese Schule die Betreuungssituation nach einer bisherigen Übergangslösung jetzt dauerhaft verbessert werden.

Zur „Einsatzpremiere“ mit Übergabe der offiziellen Grundausrüstung für die neuen Aufgaben mit Sicherheitsweste, Verkehrskelle und weiteren Materialien durch die Polizei kamen Wendelsteins 1. Bürgermeister Werner Langhans und Uwe Babinsky als zuständiger Referatsleiter der Gemeindeverwaltung ebenso gern wie die Polizeihauptmeisterinnen (PHM)



Sowohl Wendelsteins Bürgermeister Werner Langhans (rechts) wie auch Uwe Babinsky (3.v. links) von der Gemeindeverwaltung und eine Abordnung der Schwabacher Polizei kamen gern zum offiziellen „Premiereinsatz“ der Schulweghelfer an der Schule in Kleinschwarzenlohe mit großem Dank und guten Wünschen für die Ehrenamtlichen.

Nadine Sallie und Melanie Slabsche vom Bereich „Verkehrserziehung“ und die Hauptkommissare (HK) Toni Kotz und Harald Rieger von der Polizeidienststelle Schwabach zur Grundschule Kleinschwarzenlohe. Zum „Dienstbeginn“ dankten alle der neuen Helfermannschaft für ihre Einsatzbereitschaft.

Dank und gute Wünsche für das neue Ehrenamt

1. Bürgermeister Werner Langhans erinnerte an die bisherigen guten Lösungen für die Schulen in der Gemeinde durch das ehrenamtliche wie verantwortungsvolle Engagement der jeweiligen örtlichen Schulweghelfer, das auch von den Helferinnen und Helfern viel abverlange. Da für die Grundschule Kleinschwarzenlohe mit der Sanierung und Wiedereröffnung auch von den Eltern dort eine sichere Schulwegbetreuung angeregt wurde, habe sich als spontane und glückliche Übergangslösung eine Seniorengruppe der AWO vom nahen Mehrgenerationenhaus dazu bereit erklärt. Für diese schnelle Lösung und Unterstützung gelte der AWO besonderer Dank.

Auch im Hinblick auf diese langfristige Aufgabe habe die AWO um

Unterstützung und Ablösung - im Idealfall durch die Eltern von Schulkindern als Nachfolger - gebeten. So entstand die jetzige Schulweghelfer-Gruppe mit fachlicher Ausbildung und Ausstattung durch PHM Nadine Sallie vom Verkehrserziehungs-Bereich der Schwabacher Polizei. Zusätzlich oblag es ihr, die Schulfamilie und die weiteren beteiligten Institutionen in den zukünftigen Schulweghelfer-Dienst einzubinden. PHM Nadine Sallie freute sich daher, ihrer Kollegin Melanie Slabsche als zuständiger Nachfolgerin eine gut ausgebildete Helferguppe zur Betreuung übergeben zu können.

Weitere Hinweise auf den Schulweg

Für die Schwabacher Polizei dankte Hauptkommissar Toni Kotz beiden Kolleginnen für die gute Ausbildung und weitere Betreuung der neuen Schulweghelfer in Kleinschwarzenlohe und den zukünftigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern als Hauptverantwortlichen für die Bereitschaft zu dieser Aufgabe. Es werde weitere Warnhinweise wie Schilder durch die Gemeinde geben, eine Straßenmarkierung mit „Zebrastrifen“ als aufwertende Lösung sei aber bei der aktuellen Auslastung und Bewertung der

Straße an der Schule nach rechtlicher Prüfung derzeit nicht möglich, betonte er mit der Bitte um Verständnis für die jetzige Lösung.

Zugleich bat er die neuausgebildeten Schulweghelfer, bei Problemen oder Veränderungen der Gesamtsituation, die Dienststelle in Schwabach zu kontaktieren, um auf neue Entwicklungen reagieren zu können.

Ab sofort sorgen folgende fünf Schulweghelfer im Wechsel für die Sicherheit der Kleinschwarzenloher Schulkindern: Truska Soyler (Montag), Franziska Pietz (Dienstag), Corinna Kohler (Mittwoch), Jan Thiele (Donnerstag) und Anke Siebert (Freitag). Und weitere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bei dieser Aufgabe sind sowohl der Schulfamilie wie auch der Polizei Schwabach immer willkommen.

Text und Foto: (jör)

eBike: weil's einfach ist!

Vorbeischauen, Probe fahren und das passende eBike gleich mitnehmen!

Schmidt Pedelec and More GmbH
Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | Tel. 0911 / 89606083
www.pedelec-schmidt.de

Haustüren
Wohnungstüren
Vordächer

Ausstellung

FEBRU PLUS GmbH
Kuglerstraße 2 · 90449 Nürnberg
www.haustuerstudio-februplus.de

Individuelle Terminvereinbarung
fon 0911 / 673597 oder online

Fenster · Fensterläden
Terrassendächer · Markisen

www.februplus.de



Sonntag, 30.01.22
15 Uhr



Das bayerische Schneewittchen

Eine lustige Märchenerzählung von und mit Stefan Murr und Heinz-Josef Braun

Für Kinder ab 5 Jahren
Dauer ca. 65 Min.

Aus „Schneewittchen“ wird: „Das Bayerische Schneewittchen“

Die beiden Schauspieler schlüpfen dabei in alle Rollen:

In die von Schneewittchens Eltern König Fescher Max der Erste von Bayern und seiner Gattin Jüttemerle aus Hamburg, in die Rolle von Schneewittchen, in die ihres besten Freundes Xaver, in die Rolle der bösen Stiefmutter Hexy und deren Mutter Frau Hexenschuss, in die der zwei geschwätzigen Paparazzi-Ratten, des Jägers Ballermann, des Spiegels und natürlich auch in die



Rollen aller 7 Zwerge. Das Märchen wird so vor den jungen und älteren Zuschauern quicklebendig, die Figuren singen Lieder, unterhalten und streiten sich, lachen miteinander und Schneewittchen erlebt ihr Abenteuer auf eine ganz eigene und bayerische Weise...

braun-murr.de

Eintritt:

12,- Euro Erwachsener
6,- Euro ermäßigt (bis 12 Jahre)
15,- Euro Erwachsener (Tageskasse)
8,- Euro ermäßigt (bis 12 Jahre) (Tageskasse)

Samstag, 11.02.22
20 Uhr

Monika Drasch Quartett – Nix is gwiss

„Nix is gwiss“ ist eine Fortsetzung des Programmes „Auf der Böhmisches Grenz“. Mit neuen Liedern, Stücken und Gschichterln.

Dass nix gwiss is, erleben wir seit vielen Monaten mehr als wir uns das in den kühnsten Träumen hätten vorstellen können.

Monika Drasch – mit ihrer grünen Geige und den roten Haaren eine Wegbereiterin der Neuen Volksmusik



ist mit einem neuen Bühnenprogramm unterwegs. Wie immer schöpft sie dabei aus der traditionellen Volksmusik, aus dem bayerisch-böhmischen Grenzraum und der Kraft einfacher Melodien. Es entstand eine neue Klangwelt von bezaubernder Eindringlichkeit: authentisch, ausdrucksstark und emotional, witzig und tiefgründig, sensibel und energisch. Die exzellenten Musiker begeistern durch Virtuosität und musikantische Spielfreude – und schnell ist klar, dass sie nicht alle aus der Volksmusik kommen. So entstehen überraschende und spannungsvolle Momente. Eine höchst musikalisch in Szene gesetzte Grenzbegehung. Und Monika Drasch gibt mit ihrer gewohnten Bühnenpräsenz den Ton an.

monikadrasch.de

Eintritt:

22,- Euro zzgl. Gebühren
26,- Euro Abendkasse

Freitag, 18.02.22
20 Uhr

Armstrong's Ambassadors - Remembering Louis and his All Stars

Ab der zweiten Hälfte der 40er Jahre nahm die Popularität der Big Bands immer mehr ab. Als Antwort darauf rief Louis Armstrongs Manager Joe Glaser 1947 die wohl bekannteste Dixieland Formation aller Zeiten ins Leben - Louis Armstrong and his All Stars.

Dieses Sextett begeisterte die kommenden 20 Jahre die Welt. Mit einem hohen Energielevel wurden Titel aus dem frühen Jazzrepertoire, sowie Songs aus der Film- und Bühnenwelt dargeboten. Die Band absolvierte unzählige Film- und Fernsehauftritte und verewigte sich in hunderten Live- und Studioaufnahmen, darunter Welthits wie „Mack The Knife“, „Hello Dolly“ und „What A Wonderful World“.

Die Armstrong's Ambassadors haben es sich nicht zur Aufgabe gemacht, das Original bis zum letzten Halbton zu kopieren. Es geht darum, den Stil sowie die bekanntesten Phrasen und musikalischen Markenzeichen der All Stars zu präsentieren.

Diese einmalige Besetzung besteht aus einigen der besten traditionellen Jazzmusikern Europas, die nicht nur stilecht spielen, sondern gleichermaßen dem musikalischen Thema sehr verbunden sind und diesem mit Leidenschaft und Begeisterung gegenüber stehen.

Eintritt:

22,- Euro zzgl. Gebühren
26,- Euro Abendkasse

Tickets:

- Gemeindebücherei Wendelstein
- Schwabacher Tagblatt
- Feuchter Bote sowie alle weiteren Reservier-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de
- www.jegelscheune-wendelstein.de

Veranstaltungsort:

Jegelscheune Wendelstein
Forststraße 2
90530 Wendelstein

Hinweis:

Aufgrund der COVID-19-gerechten Durchführung der Veranstaltungen müssen besondere Hygienevorschriften beachtet werden. Grundsätzlich gilt zum Redaktionsschluss die 3G-Plus-Regelung, d. h. geimpft, genesen (nicht länger als 6 Monate) oder ein PCR-Test (nicht älter als 48 Stunden). Bitte beachten Sie das tagesaktuelle Hygienekonzept vor Ort.

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder der Tagespresse. Wir halten Sie dort auf dem laufenden und bedanken uns für Ihr Verständnis.

ZAUBERHAFTES FENSTER & TÜREN

MÜLLER

Für Sanierung und Neubau

QUALITÄT
Beratung, Herstellung, Montage und Kundendienst aus einer Hand.

ERNST MÜLLER GmbH
Rother Straße 40 · 91575 Windsbach
Telefon (0 98 71) 67 77-0

www.mueller-windsbach.de

BONUM HAUS
IMMOBILIEN GMBH

bonum.de

... lieber Haus bauen, als hausbacken

PLANEN ✓ BAUEN ✓ LEBEN ✓

Therapiehund Winnie kommt groß raus

Bayerischer Rundfunk berichtete aus Wendelstein

Wendelstein - „Die Tür zum Gruppenraum geht auf, und Winnie kommt herein. Gemeinsam mit Frauchen Stephanie Seifert von den Maltesern besucht er die Bewohnerinnen und Bewohner in der Diakonie Wendelstein“: Mit diesen Worten beginnt ein Radiobeitrag, der kurz vor Weihnachten in der Sendung „Mittags in Franken“ zu hören war.

BR-Redakteurin Ulrike Nikola war mit ihrem Team vor Ort, um den Besuchs- und Begleitsdienst mit Hund der Malteser vorzustellen. Der Dienst ist Teil des Projekts „Miteinander – Füreinander – Kontakt und Gemeinschaft im Alter“, das vom Bundesministerium für Senioren gefördert wird. Die

Wendelsteinerin Stephanie Seifert und ihr Mischlingshund Winnie haben eine einjährige Ausbildung durchlaufen, um mit dem Besuchs- und Begleitsdienst alten und einsamen Menschen eine Freude zu machen. Alle zwei Wochen sind sie gern gesehene Gäste im Pflegeheim der Diakonie.

Nicht nur in Zeiten der Pandemie sei dieser Dienst von großer Bedeutung, erklärt Katharina Heidrich, die bei den Maltesern im Bistum Eichstätt für das Projekt zuständig ist: „Die Besuchshunde finden ganz eigene Wege, um mit Seniorinnen und Senioren Kontakt aufzubauen. Das schafft eine Nähe, die gerade auch Menschen mit körperlichen oder geistigen Handicaps, etwa Demenzerkrankten, häufig fehlt.“

Das Konzept beeindruckte auch das Team um Ulrike Nikola vom Bayerischen Rundfunk. Nachzulesen ist Nikolas Bericht über ihren Besuch in Wendelstein im Internet unter <https://www.br.de/nachrichten/bayern/therapiehund-winnie-bringt-freude-ins-pflegeheim>, auch der Radiobeitrag ist dort hinterlegt.

Katrin Straßer
Malteser

Therapiehund Winnie kommt im Fernsehen groß raus!



„Eine absolute Bereicherung“

Krankentransportwache der Wendelsteiner Malteser seit einem Jahr im Dienst

Wendelstein - 1192 Krankentransporte, dazu 15 Notarzt- und 19 Notfallinsätze, insgesamt 61342 gefahrene Kilometer - eine Bilanz, die sich sehen lassen kann: Vor genau einem Jahr, am 15. Januar 2021, meldete die Krankentransportwache in Wendelstein der Leitstelle Schwabach zum ersten Mal ein „Wir sind einsatzbereit!“.

Als Dienstleistung für den Rettungsdienstzweckverband Mittelfranken Süd übernehmen die Malteser in Wendelstein seitdem den Krankentransport für die Region. An der Dienststelle Wendelstein stehen dafür zwei Krankentransportwagen (KTW) bereit; ein festes Team von fünf Einsatzkräften, unterstützt von Ehrenamtlichen, besetzt die Wache an sieben Tagen die Woche mit jeweils zwei Personen. Verantwortet wird der Stellplatz Wendelstein von der Malteser-Rettungswache Nürnberg-Eibach. „Wegen der maximalen Auslastung in den vergangenen Monaten musste die neue Truppe in Wendelstein aber als Selbstläufer funktionieren, dass das so reibungslos geklappt hat, spricht für die Mitarbeiter“, lobt Roland Schiffmann, Rettungsdienstleiter der Malteser für Nürnberg und Wendelstein. „Von offizieller Seite - der Integrierten Leitstelle in Schwabach, dem ärztlichen Leiter und den Verantwortlichen der Stadt Wendelstein - wurde uns die gute Arbeit mehrfach bestätigt. Der KTW-Stellplatz in Wendelstein ist tatsächlich eine absolute Bereicherung.“



Schiffmann ist froh, dass es trotz der hohen Zahl an Krankentransporten in der Pandemie bisher nie zu einer Infektion des eingesetzten Personals gekommen ist. „Für Wendelstein ist keine einzige Schicht ausgefallen und wir konnten auch bei sehr kurzfristigen Personalausfällen schnell Ersatz stellen.“ Für das Jahr 2022 plant der Rettungsdienstleiter, den jungen Stellplatz „durch Aus- und Weiterbildungen bei uns in der Hauptwache und auch in Wendelstein direkt rettungsdienstlich noch stärker einzubinden“.

Malteser-Diözesangeschäftsführer Christian Alberter betont, die Krankentransportwache sei eine gelungene und erfolgreiche Fortsetzung dessen, was die Malteser in den vergangenen Jahren in Wendelstein aufgebaut haben. Alberter lobt die gute Zusammenarbeit über Diözesan- und Landkreisgrenzen hinweg: „Vielen Dank an die Nürnberger Kollegen, an unsere Kollegen von der Rettungswache Eibach, die hier den Betrieb organisieren und verantworten.“

Katrin Straßer, Malteser

*Wir wünschen Ihnen ein
gesundes & erfolgreiches*

2022!

Ihr Team **OBJEKT AUSSTATTER SÜD**

20% RABATT!
AUF ALLE ANKOUFLUCHTEN!*

* Gültig vom 31.01.2022 bis 11.02.2022.
Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten / Gutscheinen / Rabatten.

An der Radrunde 164 90455 Nürnberg ☎ 0911 - 999 838 60 info@objektausstatter-sued.de
☎ 0911 - 999 838 61 www.objektausstatter-sued.de

KIEFERORTHOPÄDIE KUNERT

Ihr Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Dr. med. dent. Diethard Kunert

Korrektur von
Zahnfehlstellungen

Bahnhofstr. 7
90518 Altdorf
Fon [091 87] 9090 40
Fax [091 87] 9090 41

info@kfo-kunert.de
kfo-kunert.de

Online-Termin

Neujahrsvorsatz? Wenn nicht jetzt, wann dann!

Du hast dir für das neue Jahr vorgenommen mehr Sport zu treiben. Damit dein guter Vorsatz nicht wie die Jahre zuvor scheitert, haben wir ein Ziel für dich.

„Triathlon kann jetzt jeder!“

Du bist auch nicht allein, sondern wir begleiten dich zusammen mit zehn weiteren Sportler*innen, zum Zehn Freunde Triathlon am 24.07.2022 in Nürnberg. Dort werden gemeinsam 380 Meter geschwommen, 18 Kilometer mit dem Fahrrad und 4,2 Kilometer zu Fuß zurückgelegt.

Wir haben ein Konzept entwickelt, in dem wir neben den Trainingseinheiten euch auch wichtige Tipps für diese tolle Sportart und natürlich auch für den Wettkampf an die Hand geben.

Starten werden wir am 04. Februar 2022 um 19.00 Uhr mit einem unverbindlichen Kennenlern- und Informationsgespräch. Durch die aktuelle epidemische Lage wird dies Online stattfinden. Im Anschluss gibt es eine Laufanalyse und einen Laufschihtest. Ab April beginnt ein sechswöchiger Schwimmkurs, dort kann das Kraulen erlernt, oder einfach nur die Brustschwimmtechnik verfeinert werden. Ganz nach dem Motto: „Sicher 380 Meter am Stück schwimmen!“ Euer Fahrrad (egal welches) wird von unseren Spezialisten durchgecheckt und wir werden auch hier Radtrainings zum sicheren Fahren im Wettkampf durchführen.

Alle Trainingseinheiten werden durch unsere zertifizierten Trainer*innen begleitet.

Solltest du bzw. ihr euch angesprochen fühlen, dann meldet euch direkt unter info@teamoptimum.de oder per Social Media.

Das gesamte Paket inkl. Überraschungsgeschenk, Trikot, Coaching und Startgebühr kann nach dem Informationsabend für 175,00 € pro Person gebucht werden.

Alle weiteren Infos und den genauen Ablauf erhaltet ihr per Mail von uns. Wir freuen uns auf euch!

Wir bieten:

- Kennenlerngespräch
- Laufanalyse/Laufschihtest
- Schwimmkurs inkl. Eintritt
- Bike-Check/Radtraining
- Startgebühr
- Willkommenspaket inkl. Trikot

Du brauchst:

- Mindestalter 16 Jahre
- Badehose/Badeanzug
- Schwimmbrille
- ein Fahrrad (egal welches)
- Fahrradhelm
- Lafschuhe

Gesamtpreis p.P. 175,- €

Gamechanger 2022

Willst du deinen Neujahrsvorsatz mit einem sportlichen Ziel verknüpfen?



Dann bist du bei uns genau richtig!



Facebook

Instagram



Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann melde dich einfach unter info@teamoptimum.de oder über Social Media.

Tim Feuerlein, Teammanager
Rene Ertel, PR/Socialmedia



SEIFERT
medien.

WIR VERLOSEN ZWEI „ZEHN-FREUNDE-TRIATHLON-PAKETE“*

Senden Sie uns ein sportliches Foto von Ihnen und zeigen Sie uns, wie motiviert Sie sind!

Bitte senden Sie uns Ihre Fotos inklusive Kontaktdaten bis zum 02.02.2022 per E-Mail an sts@seifert-medien.de.

* Ein Paket beinhaltet Überraschungsgeschenk, Trikot, Coaching und Startgebühr im Gesamtwert von 175,00 € pro Person.

Viel Glück!



Schuljahr 2022



Liebe Eltern von Schulanfängern und Quereinsteigern, aufgrund der aktuellen Situation können derzeit keine Info-Veranstaltungen vor Ort stattfinden. Alternativ bieten wir Ihnen auf unserer Homepage Informationen online an.



Aktuelle Infos unter www.waldorfschule-wendelstein.de.



Freie Waldorfschule Wendelstein

In der Gibitzen 49 • 90530 Wendelstein • Tel. 09129/28460 • Fax 09129/284615
info@waldorfschule-wendelstein.de • www.waldorfschule-wendelstein.de

Männerchor Einigkeit“, Röthenbach b. Skt. Wolfg.

Verbundenheit mit dem Auhof Hilpoltstein

Erster Vorsitzender, Fritz Kilian, des Männerchors Einigkeit „ aus Röthenbach b. Skt. Wolfg, überreichte Andreas Amon, Leitung Auhof und Seelsorger Gerhard Lechner die stolze Spendensumme von 500,00 €. Seit mehr Jahr zehnten, singen und sammeln die Sänger für den Auhof. Hierzu gestalten sie jedes Jahr einen festlichen Gottesdienst. Anschließend singen sie im Haus Arche für Menschen mit mehrfacher Behinderung. Ihre Verbundenheit mit dem Auhof ist mehr als ein Tagesprogramm. Bei festlichen und verschiedenen Anlässen, sammelte der Männerchor für die Spende für den Auhof. Leider ist der Chor in die Jahre gekommen. Die allermeisten Sänger sind über 80 und sogar über 90 Jahre alt. Wies weiter gehen soll ist ungewiss. Die Spendenübergabe



war deshalb auch mit Wehmut verbunden. Die langjährige Freundschaft mit dem Auhof muss enden. Andreas Amon bedankte sich bei Fritz Kilian und seiner Frau Edith und der gesamten Sängerfamilie für eine Treue, die Ihres gleichen sucht.

Fritz Kilian

Faschingsgesellschaft „Grün – Weiß“ – Die Lustigen Wenden – 1. Fanfarenzug und Folkloregruppe Wendelstein e.V.



Fasching 2021/22 – ein kurzer Rück- und Ausblick

Liebe Wendelsteiner, liebe Wendelsteinerinnen, bereits im letzten Jahr hatten wir entschieden, unsere Dämmerung im November in der bisherigen Art & Weise abzusagen. Eine interne Zusammenkunft unserer Aktiven mit jeweils 2 Familienangehörigen sollte es sein. Schließlich hat man ja wieder trainiert und auch unsere Kleinsten waren schon ganz aufgeregt und wollten doch zeigen, was sie schon gelernt hatten.

Auch unsere Großen hatten innerhalb kürzester Zeit auftrittsfähige Tänze auf die Beine gestellt. Ein herzliches Dankeschön sei an dieser Stelle auch einmal all unseren TrainerInnen und BetreuerInnen gesagt, die mit soviel Herzblut bei der Sache sind und dies alles ehrenamtlich neben Familie, Schule, Ausbildung und Beruf stemmen. Auch einen Sessionsorden gab es nach einem Jahr Pause wieder. Jede Menge Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und besonderes Engagement sollten endlich – auch von den Dachverbänden der fränkischen und deutschen Fastnacht – verliehen werden.

Und dann... die Inzidenzen stiegen wieder. Zwar hatten wir mit unserer Location, der Waldhalle, ausreichend Platz und dem erarbeiteten Hygienekonzept die Voraussetzung eine Veranstaltung durchführen zu können, doch macht das wirklich Sinn? Die Entscheidung der Vorstandschaft war „Nein, wir können dies nicht ruhigen Gewissens durchführen und das Risiko ist uns einfach zu groß.“ Auch wenn es viele enttäuschte Gesichter gab, sind wir der Meinung, dass das

die richtige Entscheidung war. Kurz darauf, Anfang Dezember, haben wir dann auch die restlichen Veranstaltungen der aktuellen Session abgesagt und unseren Präsenz-Trainingsbetrieb bis voraussichtlich 10.01.2022 eingestellt. Wie es danach weitergeht, wird sich zeigen. Da Gardetanz zu den Kontaktsportarten fällt, müssen wir einfach abwarten.

Somit legen wir nun schon unser gesamtes Augenmerk auf unsere Jubiläumssession 2022/23, denn die Grün-Weißen werden 50!!! Die Planungen laufen bereits und die ersten Highlights für unsere Jubiläumsveranstaltungen stehen fest.

Lassen Sie uns also gemeinsam hoffen, dass wir bis dahin die „Pandemie im Griff haben“, wie es immer so schön heißt und freuen Sie sich schon jetzt auf ein tolles, kurzweiliges Programm. Unsere Aktiven können es kaum mehr erwarten, endlich mal wieder auf der Bühne zu stehen, den Applaus des Publikums für ihren Fleiß zu genießen und das eine oder andere Tränchen des Stolzes bei den Mamas der Kleinsten in den Augen zu sehen.

Wie Goethe schon sagte: „In allen Dingen ist hoffen besser als verzweifeln“. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gesundes neues Jahr, auf dass wir uns in 2022 wieder sehen!

Alexandra Bratenstein

FC Wendelstein



Wieder wurde wegen Corona die Winterpause eine Woche eher eingeleitet. Allerdings wurde schon ein Großteil der Spiele absolviert, so dass diesmal die Saison hoffentlich zu Ende gespielt werden kann.

Die 1. Mannschaft von Trainer Andi Speer und Co-Trainer Kunze steht nach 19 Spieltagen auf einem hervorragenden zweiten Platz in der Bezirksliga Süd, hat aber schon ein Spiel mehr ausgetragen als der drittplatzierte SC Aufkirchen.

Der Rückstand auf die starken Unterreichenbacher beträgt 5 Punkte. Sicherlich ist das noch aufzuholen, jedoch sollte man sich keine unnötigen Ausrutscher mehr erlauben. Ärgerlich waren die beiden einzigen Niederlagen jeweils gegen Feuchtwangen.

Die 2. Mannschaft von Trainer Patrick Baierlein steht punktgleich mit dem FC Sindlbach auf Rang zwei, mit 8 Punkten Rückstand auf den FSV Oberferrieden. Wir haben zwar zwei Spiele weniger ausgetragen als der Tabellenführer, jedoch schon beide Partien gegen diesen verloren. Trotzdem bleibt das Ziel der Aufstieg in die Kreisklasse, notfalls über die Relegation.

Die 3. Mannschaft um Trainer Sascha Schildhauer steht überraschend auf dem 3 Platz in der B-Klasse. Punktgleich mit Oberferrieden, bei einem weniger ausgetragenen Spiel. Der Erste SC Pollanten hat 6 Punkte Vorsprung, aber schon zwei Spiele mehr absolviert. Da ist also noch einiges drin.

Die Senioren A mit ihrem Trainer Thomas Barthel haben letztes Jahr nur eine Pokalrunde gespielt und sind schon seit einiger Zeit fertig. Hoffentlich kann das nächste Jahr wieder der normale Ligabetrieb stattfinden.

Die Damenmannschaft wird mittlerweile von Kevin Wosch trainiert. Leider stehen wir mit 0 Punkten auf dem letzten Platz und es wird schwer die Kreisliga zu halten. Trotzdem sind die Mädels mit ihrem neuen Trainer mit Spaß bei der Sache. Schauen wir Mal was noch geht. Wir drücken die Daumen.

Wolfgang Schepf

1. Vorsitzender FC Wendelstein 2017 e. V.

www.DuRa-Metallbau.de
Vormals Rammig Metall- und Stahlbau GmbH

Ein guter Brauch: Wo repariert wird kauft man auch!
Stahl-, Edelstahl- u. Metallbau; Markisen; Schaufenster; Alu-Fenster; Türen; Automatiktüren; Tore; Geländer; Gitter; Treppen; Service.
Johann-Höllfritsch-Straße 33 • 90530 Wendelstein • Ruf 09129 / 28 34-0



„Nicht nur Geschichte, auch die Zukunft verbindet uns“

Wendelstein pflegt seit 20 Jahren eine trikommunale Partnerschaft mit der Gemeinde Zukowo (Polen), und der Stadt Saint-Junien (Frankreich). Seit 2014 ist Doris Neugebauer die Partnerschaftsbeauftragte. Im Interview spricht sie über die Vergangenheit und Zukunft, Probleme und Chancen, das Verbindende und Trennende.

Warum haben Sie sich dazu entschieden, für das Amt der Partnerschaftsbeauftragten bereitzustehen?

Die Geschichte zweier Weltkriege hat uns gelehrt, wie wichtig ein vereintes Europa für ein friedliches Miteinander ist. Bereits seit zwei Jahrzehnten leistet die Gemeinde Wendelstein mit ihrer Partnerschaftsarbeit einen wichtigen Beitrag zur Völkerverständigung. Als Partnerschaftsbeauftragte fördere und pflege ich Begegnungen von Menschen über Sprachbarrieren und Grenzen hinweg. Ehrenamtliche Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer demokratischen Gemeinschaft und spielt im gesamtgesellschaftlichen Leben eine bedeutende Rolle. Besonders die Übernahme von Verantwortung, mein soziales Bewusstsein und auch politische Themen bewegen mich. Die Arbeit als Partnerschaftsbeauftragte erfüllt mich innerlich und für die Gemeinschaft tätig zu sein gibt mir ein positives Gefühl. Unsere Städtepartnerschaften liefern immer ein Fundament für die Möglichkeit des Kennenlernens, des Austausches und einer Freundschaft mit gemeinsamen Erlebnissen und Erfahrungen.

Europa wird nur durch die Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg die aktuellen und künftigen Herausforderungen bewältigen können. Hierfür ein Netzwerk persönlicher Kontakte zu unterhalten und auszubauen sowie die Grundwerte unserer Gesellschaft immer neu zur Sprache zu bringen, ist eines meiner Ziele.

Welche Aufgaben bringt das Amt der Partnerschaftsbeauftragten mit sich?

Die Aufgaben des/der Partnerschaftsbeauftragten ergeben sich aus der Satzung „zur Regelung der Tätigkeit und der Aufgaben des/der Partnerschaftsbeauftragten (Partnerschaftsbeauftragtensatzung PaBeS).

Eine meiner Hauptaufgaben besteht in der Koordination der städtepartnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Personen, Gruppen und Initiativen, die für die Partnerschaft tätig sind. Zudem erstelle und entwickle ich Konzepte über Angebote, Aktivitäten und Projekte der Partnerschaft. Zusätzlich übernehme ich Aufgaben im Bereich der Planung und Durchführung Partnerschaftsbegegnungen. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Vermittlung von Kontakten auf Bürgerebene und fördere den Informationsaustausch.

Ebenso führe ich die Sparte der Partnerschaftsfreunde im „Heimatverein Unteres Schwarzwachtal e.V. Dies ist eine sehr erfreuliche Entwicklung in der Geschichte unserer Partnerschaft. Viele begeisterte Bürger unserer Gemeinde engagieren sich hier für Freundschaft, Verständnis, Solidarität vor allem im kulturellen und sportlichen Austausch.

Welchen Mehrwert hat die Gemeinde durch Ihre Arbeit?

Die trikommunale Partnerschaft wird von den drei beteiligten Kommunen sowie von Schulen, Vereinen, Feuerwehren, Kirchen und zahlreichen Privatpersonen getragen. Über 150 Veranstaltungen haben mittlerweile stattgefunden. Dabei arbeiten das Bürgermeisteramt und die Partnerschaftsbeauftragte Hand in Hand bei der Umsetzung von Projekten, die die Entwicklung in den Bereichen Bildung, Jugend, Sport, Ausbildung, Kultur und Bürgerschaft sowie Wirtschaftsbeziehungen und Gesundheit fördern. Gemeinsames Ziel ist, dass die Partnerschaftsbeziehungen über die Zeit Bestand haben und nicht aufhören, sondern sich weiterentwickeln.

Im Rückblick auf das letzte Jahr – was konnte umgesetzt werden?

Zum 20-jährigen Jubiläum waren 2021 verschiedene Aktionen geplant. Leider konnten wegen der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie das Jubiläum und weitere geplante Begegnungen, Veranstaltungen und Aktionen (Partnerschaftskirchweih, „2. trikommunales Jugendcamp“ in Saint-Junien, Teilnahme der Jugendfeuerwehren aus Zukowo und Saint-Junien am Kreisjugendfeuerwehrtag in Wendelstein, Besuche der Weihnachtsmärkte in den Partnergemeinden) nicht stattfinden. Dennoch gab es einige Besonderheiten im Jubiläumsjahr.

So wurde der Partnerschaftskalender mit Schwerpunkten und bisherige Begegnungen der Partnerschaftsarbeit aufgezeigt und mit bildlichen Eindrücken untermalt. Der Markt Wendelstein hat eine 3-sprachige Broschüre in Zusammenarbeit mit den zwei Partnergemeinden herausgegeben.

Besonders erfreulich war, dass Trotz der Pandemie im August das „Jubiläums-Radlertreffen“ stattfinden konnte. Die knapp 1.300 Kilometer nach Wendelstein wurden im August 2021 von Radlern aus Zukowo in elf Etappen zurückgelegt. Die Radler aus Saint-Junien waren zehn Tage unterwegs. Zwei Radlergruppen der Wendelsteiner Partnerschaftsfreunde holten die Radler bei den jeweils letzten Etappen ab, um gemeinsam nach Wendelstein zu fahren. Allen Gästen wurde im Wendelsteiner Rathauspark ein wunderbarer Empfang bereitet. Dabei wurde die Erinnerunginstallation zu den beiden Radferntouren 2016 nach Saint Junien und 2018 nach Zukowo im Rathauspark enthüllt.

Gemeinsam mit den Partnerschaftsfreunden des Heimatvereins wurde die interessante Fotoausstellung „Eine Reise durch die Partnerstädte“ konzipiert. Ich freue mich besonders, dass die Fotoausstellung in den nächsten Jahren in Zukowo und Saint-Junien gezeigt wird.

Was planen Sie für das Jahr 2022

Es gibt viele gemeinsame Planungen mit dem Bürgermeisteramt und den Partnerstädten. Die Umsetzung hängt jedoch von den Entwicklungen der Corona-Pandemie ab. Bislang ist geplant:



v.l. Den Fraktionssprecher der GRÜNEN im Gemeinderat Martin Mändl und die Partnerschaftsbeauftragte Doris Neugebauer

Sommer 2022

- 2. Trikommunales Jugendcamp in Saint-Junien teilnehmen können 12 bis 15 Jugendliche (12 - 16 Jahre) aus jeder der drei Partnerkommunen.
- Trikommunales Programm zur Wendelsteiner Kirchweih Gemeinsam mit den Partnerschaftsfreunde des Heimatvereins „Unteres Schwarzwachtal“ Wendelstein ist zur Kirchweih am Heimathaus ein interessantes trikommunales Unterhaltungsprogramm mit landestypischen Spezialitäten geplant.
- Handballtage TSV Wendelstein Jugend-Handballmannschaften aus Zukowo und Saint-Junien können sich wieder aktiv an den Handballtagen des TSV Wendelstein beteiligen.
- Jubiläum „20 Jahre trikommunale Partnerschaft“ Das 20-jährige Jubiläum soll 2022 nachgeholt werden. Ziel ist es dabei, dass wieder möglichst viele Gäste bei Gastfamilien in Wendelstein wohnen, um dadurch weitere neue Freundschaften zu knüpfen. Geplante Höhepunkte der nachgeholt Jubiläumsfeierlichkeiten sollen der Festabend am Freitag und das „Fest der Begegnung“ im Rathauspark mit Abschlussgottesdienst am Samstag werden.
- Im Herbst 2022 wird ein Partnerschafts-Stammtisch stattfinden. Dabei können die Akteure die Aktivitäten des Jahres 2022 Revue passieren lassen und neue Ideen für 2023 besprechen.

Winter 2022

- Zu den Weihnachtsmärkten in Wendelstein und Zukowo sowie zum vorweihnachtlichen Feinschmeckermarkt in Saint-Junien sind erneut Delegationen der Partnerstädte eingeladen.

Was wünschen Sie sich von der Gemeindeverwaltung und den Gemeinderäten, um Ihre Aufgabe zu unterstützen?

Ein wertschätzender Umgang ist die Basis für jede gute Beziehung. Mit Blick auf die Zukunft denke ich dabei an die Zustimmung der geplanten Projekte und die Bereitstellung von erforderlichen Mitteln, um diese auch umzusetzen.

Ehrenämter sind meines Erachtens Herzensangelegenheiten und mit einer gewissen Verantwortung verbunden, die Bereitschaft aufbringen muss, einen Teil seiner Freizeit dafür aufzuwenden. Für mich persönlich sind mein Ehrenamt und alle Erfahrungen, die ich bisher damit sammeln konnte, auf jeden Fall eine Bereicherung, die ich nicht missen möchte.

„Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“ – Wilhelm von Humboldt

Vielen Dank Frau Neugebauer, dass Sie meine Fragen so offen beantwortet haben.

Das Interview führte Martin Mändl, Fraktionssprecher BÜNDNIS90/DIEGRÜNEN im Marktgemeinderat Wendelstein





FLIESENSTADL JUST





HANDEL & VERLEGUNG

Lampersdorf 44 | 90584 Allersberg | Tel.: 09176 3679870 | E-Mail: info@fliesen-just.de | www.fliesenstadl.de

IHR PARTNER - FACHMÄNNISCH, PREISWERT UND ZUVERLÄSSIG

<ul style="list-style-type: none"> ■ Neubau ■ Umbauarbeiten ■ Vollwärmeschutz ■ Fassadenarbeiten ■ Pflasterarbeiten ■ Putz- und Estricharbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Service auch für Baureparaturen ■ Kanalarbeiten ■ Gartenzäune ■ Terrassenbeläge ■ Hauseingänge, Hauseingangstrepfen ■ Balkonsanierung
---	--



ANTON SCHÜTZ · BAUUNTERNEHMUNG GMBH

90530 WENDELSTEIN · JOHANN-HÖLLFRITSCH-STR. 25
TEL. (0 91 29) 50 15 · FAX (0 91 29) 28 91 15



NORBERT'S REPARATURSERVICE

→ Hausgeräte Verkauf + Einbau
→ Kundendienst (alle Fabrikate)



Engelhardstr. 24
90596 Schwanstetten
Tel. (0 91 70) 70 44
Mobil (01 73) 5 91 85 47

zuverlässig und preiswert

Mit Rat und Tat – RUND UMS BAD



- Neu- & Umbau
- äußerste Sauberkeit
- barrierefrei bis Wellness
- 3D-Planung
- verbindlicher Terminplan
- Koordinierung aus einer Hand
- kostentransparent
- Renovierung kompletter Sanitär und Heizungsanlagen NEU
- Fliesen und Natursteinarbeiten NEU
- Elektro, Trockenbau, Fenster und Türen NEU
- Dachausbau und Dach komplett NEU

© FRIESSL.DE




Harmony line

FENSTER TÜREN ROLLADEN GARAGENTORE

WIR LADEN SIE ZUM
NEUEN VERKAUFSSALON DAKO EIN

DAKO PROJEKT

Wendelstein | Wilhelm Maiselstrasse 18
0049 15229214077
dako.projekt@gmx.de

www.dako.eu

HEINZ MENGELE

Sanitär + Heizung

Tillystraße 38
D-90431 Nürnberg
Telefon: +49 (0) 911 / 61 10 85
www.der-badmacher.de

50

JAHRE
1971 – 2021

RÖHLICH

Zum Handwerkerhof 9
D-90530 Wendelstein
Telefon: +49 (0) 9129 / 28 35 - 0
info@fliesen-roehlich.de | www.fliesen-roehlich.de

Der Badmacher

Bäderausstellung und unverbindliche Beratung: **Firma G. Hoffmann · Edisonstraße 77 · 90431 Nürnberg**
Terminierung des Ausstellungsbesuchs über Fa. Mengele

WER MACHT WAS ?

BAUEN & WOHNEN | HANDWERK - IMMOBILIEN



Malermeister WIESINGER
 Richard-Wagner Straße 10
 90530 Wendelstein • Tel. 09129/2548

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER
Streich-, Tapezier-, Putz- und Bodenverlege-Arbeiten
Teppichbodenreinigung und Fassadenrenovierung



Fliesen Seitz Meisterbetrieb

- Beratung & Verkauf
- Komplett-Badsanierung
- Wohnbeläge
- Natursteinverlegung

Jakob Eichmann
 90530 Wendelstein | Gartenweg 12
 ☎ **0176 21893431**

LORENZ FENSEL
 JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Markisen jetzt zu Winterpreisen!



bis 31. März 2022

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel.: 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

MITGLIED DER SANITÄR- UND HEIZUNGSINNINGUNG

haberecker
 HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR



Die nächste Generation Heizung.

Das neue Gas-Brennwertgerät Vitodens 300-W von Viessmann.

Sparen Sie Energiekosten und eine Tonne CO₂ pro Jahr im Vergleich zu den meisten Altgeräten. Entdecken Sie die nächste Generation Heizung!

viessmann.de/vitodens **VIESSMANN**

ELRONIK

ELEKTROTECHNIK
 CLEVER. SMART. CONNECT.

www.elronik.de

Elronik GmbH
 Carl-Benz-Straße 7
 90592 Schwarzenbruck
 E-Mail: info@elronik.de

Rufen Sie uns an:
09128-400 47 58



Überlassen Sie Ihren Abfall nicht dem Zufall!

Wir ENT-sorgen:
Holz
 Bau-Mischabfälle
 Bauschutt

Wir BE-sorgen:
Humus
Sand
Kies
Splitt
Schotter

Auch Container-Service



Öffnungszeiten:
 Mo. - Do.: 07:00 - 17:00 Uhr
 Fr.: 07:00 - 15:00 Uhr
 Sa.: 09:00 - 12:00 Uhr

(0 91 22) 7 17 87

Nachtrag
 Abfallwirtschaft
 Hirschenholzstraße
 Entsorgungszentrum
 Schwabach/Neuses

- Öl- und Gasheizungen
- Solaranlagen
- Wartungs- und Störungsdienst
- Gas-Wasserinstallation
- Bad-Sanierung
- Wärmepumpen

Bergstr. 1 · 90530 Wendelstein · Tel. 09129/87 73 · Fax 09129/77 43
 info@haberecker-heizungsbau.de · www.haberecker-heizungsbau.de

Politische Streiflichter zum Jahresende 2021 – Schwanstetten zieht die Zügel an!

Der Hingucker des Jahres 2021

Die Powerpoint-Präsentation der Bürgerversammlung endete mit dem Blumenbeet vor dem Rathaus. Unsere Ausführungen beginnen mit dem Blumenbeet vor dem Rathaus.: ein richtiger Hingucker, ein riesiges Kompliment für die Gärtner und Mitarbeiter des Bauhofes. Das ganze Jahr leisten sie gute Arbeit, die leider in der Bevölkerung nicht die richtige Anerkennung findet. Wir wünschen uns für 2022 an einigen markanten Plätzen Blumenbeete nach diesem Muster: Schwanstetten – Blumenstetten!

Danke, auch 2021 das wichtigste Wort des Jahres

Das Wort danke ist selbstverständlich auch im Jahr 2021 äußerst wichtig. Wir möchten uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die in dieser schwierigen Zeit zum gesellschaftlichen, zum ehrenamtlichen Leben in unserer Marktgemeinde beigetragen haben. Wir verzichten bewusst auf eine Auflistung der einzelnen Gruppierungen. Wir ziehen den Hut vor unseren Ehrenamtlichen. Wir müssen auch 2022 mit einer familienfreundlichen Politik und einer weiblickenden Seniorenpolitik aufgrund der demographischen Entwicklung den Zukunftsweg fortsetzen, der leider von einem begrenzten finanziellen Rahmen bestimmt wird.

Die Schlagzeile des Jahres: Zügel angezogen

Das gab es noch unserer Information in den letzten 25 Jahren noch nie: Schwanstetten auf Seite 1 des Schwabacher Tagblattes. Wir FREIEN WÄHLER wollen einen anderen Weg bei der Einführung der Verkehrsüberwachung und Sicherheitswacht gehen, respektieren selbstverständlich die demokratische Mehrheitsentscheidung. Wir begrüßen die Anregung nach einem regelmäßigen Bericht im Gemeinderat der Seniorenhilfe, des Seniorenbeirates und des Jugendbeirates. Wenn der „Reiter Schwanstetten“ jetzt die Zügel anzieht, muss er vorher doch ein wenig langsam unterwegs gewesen sein. Selbst wenn man die Corona-Zeit mit einbezieht, war das „Pferd Schwanstetten“ doch eher verhalten unterwegs. Die Power-Point-Information in der Bürgerversammlung belegt unserer Meinung nach diese These. Kritik an der zähen Arbeitsweise wurde ja auch aus den Arbeitskreisen, aus Seniorenbeirat und Nachbarschaftshilfe laut. Ein demokratischer Prozess kann auch zügig strukturiert ablaufen.

Gegen Jahreswende nahm das „Pferd Schwanstetten“ wieder normale Geschwindigkeit auf.

Das beherrschende Thema des Jahres: das Baugebiet Oberlohe

Kein politisches Thema der letzten Jahre wurde mit dieser Heftigkeit geführt. Ein Kompliment möchten wir Herrn Matthias Fleischauer vom Team-Büro Markert machen. In der öffentlichen Veranstaltung und im Workshop konnte er die angedachten Planungen immer wieder durch seine ruhige, kompetente und gut strukturierte Vorgehensweise auf die sachliche Ebene zurückführen. Die Emotionen der Bewohner Sperbersloher Straße und Neues Ortszentrums schlugen hohe Wellen prallten teilweise heftig aufeinander.

Wir FREIEN WÄHLER haben frühzeitig Stellung bezogen. Wir machen es uns nicht so einfach und sagen erst einmal nichts. Wir warten gespannt auf das Verkehrsgutachten. Unsere anfänglichen Positionen haben sich wenig verändert.

- Verkehrserschließung über Sperbersloher Straße, spätere Verlängerung bis zum Lohweg denkbar, kein Autoverkehr über Köhler- und Ginsterweg
- Der Feldweg am westlichen Rand mit 3m Breite soll auch die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge ermöglichen, aber kein motorisierter Normalverkehr
- sehr zurückhaltende Bebauung mit Mehrfamilienhäusern
- hohe Umweltstandards
- Einheimischen-Modell insbesondere für junge Familien

Bürgerbus – Was lange währt, wird endlich gut!



Die Freien Wähler sind stolz und froh, dass ihr Baby, der Bürgerbus nun nach 10-jähriger Schwangerschaft das Licht der Welt erblickt. Der Starttermin ist Januar 2022.

Die Arbeit im Arbeitskreis wurde in den letzten drei Monaten intensiver. Jetzt muss der Bürgerbus laufen lernen, mehr ehrenamtliche Fahrer müssen motiviert werden. Ein positives Einsatzmerkmal ist die mögliche Nutzung für die Vereine am Wochenende. Einsatzstunden am frühen Abend und Fahrten zum Kaufland

nach Wendelstein oder zum REWE nach Rednitzhembach wären aus unserer Sicht wünschenswert.

Bürgerbus: 0160/901 267 50

Der neue Flächennutzungsplan – das Entwicklungsinstrument für die Zukunft nimmt langsam Fahrt auf

Wir sind auch hier mit der Arbeit von Matthias Fleischauer vom TeamBüro Markert sehr zufrieden. Es zeichnete sich in den Workshops fraktionsübergreifend ein breiter sachorientierter Konsens auf. Wir haben uns auch hier früh positioniert. Und die großen Würfe sind bei keiner Fraktion sichtbar. Wichtig ist aus unserer Sicht auch, dass bereits jetzt auf ein Wiedervorlage-Datum zu Beginn der dreißiger Jahre geschaut wird. Eine Halbwertszeit von über 30 Jahren, wie beim jetzigen Plan ist eindeutig zu lang.

Das sind die fünf momentanen Schwerpunkte der FREIEN WÄHLER zum neuen Flächennutzungsplan:

Der neue Flächennutzungsplan muss eine Entwicklung Richtung 8000 Einwohner im Zeitraum 2020 -2035, circa 40 Einwohner pro Jahr, ermöglichen. Die bisherige Wohnqualität auch in den Außenorten darf dadurch nicht gefährdet werden. Die Zukunft der landwirtschaftlichen Betriebe muss gesichert sein. Gewerbeflächen müssen sozialverträglich auch in Zukunft moderat zur Verfügung stehen. Die vorhandene Infrastruktur muss zielgerichtet qualitativ verbessert werden.

Luftreinigungsgeräte für die Grundschule – die Gesundheit unserer Schulfamilie ist uns wichtig

Im Frühjahr wurden die Luftreinigungsgeräte vom Kultusministerium empfohlen und gefördert. Es kostete die FREIEN WÄHLER einige Überzeugungsarbeit bis die Anschaffung der Geräte auf die Tagesordnung kam. Die Gesundheit der Schulfamilie war uns sehr wichtig. Der befreundete Schulleiter Wolfgang Amler aus Abenberg lieferte die Argumente aus der Praxis. Lüften ist natürlich immer noch wichtig. Der Beschluss zur Beschaffung fiel einstimmig. Die Geräte werden jetzt im Winter sehr gute Dienste leisten.

Ein kleiner Exkurs zum Ganztags. 2026 wird jedes Kind einen Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz haben.

Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass der gebundene Ganztagszug und die offene Ganztagschule zukunftsorientierte Lösungen sein können. Neben dem pädagogischen Konzept, können auch Raumprobleme entschärft werden. Es kann nicht sein, dass ein Grundschulgebäude nachmittags weitgehend leer steht und in den Kitas nach freien Plätzen gesucht wird, weil die Schulkindbetreuung Raum braucht.

Das Wochenendgebiet – Aussetzen ist keine Lösung

Wir hoffen, dass im Zuge des neuen Flächennutzungsplanes eine Lösung für das Wochenendgebiet gefunden wird. Die Hinweise auf Veränderungen im Wasserwirtschaftsamt werden die Probleme nicht kleiner machen.

Drei Wünsche zum Jahreschluss - Beleuchtung des Radweges zum Kaufland, ehemaliger Dorfladen mit kommunaler Nutzung und Spielplatzpatenschaften

In der Bürgerversammlung kam der Vorschlag, den Radweg zum Kaufland zu beleuchten. Diese Idee wurde abgelehnt. Wir denken aber, dass es sich lohnt, einmal in eine ernsthafte Prüfung und Verhandlung zu gehen. Von Wendelsteiner Seite her geht der Radweg bis zum Fußgängerüberweg Kaufland. Uns ist bewusst, dass ein Stück bis zum Volkert-Hof nicht auf Gemeindegebiet liegt.

Den Dorfladen in Leerstetten gibt es nicht mehr. Wir könnten uns eine kommunale Nutzung vorstellen. Der zukünftige Quartiersmanager könnte dort sein Büro einrichten. Ein Seniorencafé könnte angegliedert werden. Die Verschmutzung der Spielplätze ist ein Thema. Könnte man das nicht mit Spielplatzpatenschaften lösen? Wir denken hier insbesondere auch an den Wasserspielplatz.

Offene Punkte auf der Agenda 2022

- Kostenschätzungen für die Sanierung/bzw. Neubau Feuerwehrhäuser
- Verkehrsgutachten Oberlohe
- Poststelle für Leerstetten
- Die Leerstände, insbesondere in Leerstetten: Dorfladen, ehemals Rauscher Elektro, Landbäckerei Matejka; Schwand: Margaretenhof, ...
- Kommunaler Klimaschutz, kommunale Klimaschutzprojekte

Für die Freien Wähler
gez. Peter Weidner,
Fraktionssprecher
Jürgen Kremer und Ron Gürtler,
Marktgemeinderäte



Wir berichten wie gewohnt aus den Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse

Am 16. Dezember 2021 tagte der Gemeinderat der Marktgemeinde Wendelstein leider immer noch Corona bedingt in der Rangauhalle, mit Sicherheitsabstand der Räte zueinander und Maskenpflicht auch am Sitzplatz. Zu Beginn der Sitzung merkte MGR Mändl (GRÜNE) an, dass das Thema ICE Werk nicht auf der öffentlichen Tagesordnung stehe. Bürgermeister Langhans entgegnete, das Thema würde in der nicht-öffentlichen Sitzung ausgiebig behandelt werden.

Wir Grünen wollen öffentlich darüber diskutieren, wie sich die Gemeinde jetzt positioniert, da abzusehen ist, dass weder die Bahn, noch der Grundstückseigentümer BImA das MUNA Gelände vollständig sanieren werden. Insbesondere der sogenannte Sarkophag, also der Bereich, in dem tonnenweise Giftgasreste lagern, wird nicht angetastet werden.

Auch die Aufklärung der Grundwasserbelastung im Umfeld der MUNA dauert noch. Auf wiederholte Nachfrage von MGRin Töllner erklärte der Bürgermeister, dass die Proben aus dem stillgelegten Wendelsteiner Trinkwasserbrunnen im Waldstück südlich der Muna wegen technischer Probleme noch nicht entnommen werden konnten.

Im Weiteren ging es um die Altortsanierung. Vieles hat die Gemeinde mit erheblichen Fördermitteln erreicht, die Sanierung des Flaschnerareals beispielsweise steht noch an. Wir GRÜNEN wünschen uns, dass die Wendelsteiner Bürger zusammen Ideen sammeln, damit eine lebendige Ortsmitte entsteht.

Angepasst wurde der Bebauungsplan für das Wohngebiet in Sorg. Dabei wurde den Bauwilligen nun zugestanden, dass sie mehr Fläche versiegeln dürfen als ursprünglich vorgesehen. Auslöser waren Bitten einzelner Erwerber, die lieber größer bauen wollten. MGR Mändl hatte darauf hingewiesen, dass wir immer mehr Flächen versiegeln; die Änderungen wurden von der Mehrheit des Rates beschlossen.



v.L. die Marktgemeinderäte C. Töllner, E. Kühnlein und M. Mändl.
Hinter der Kamera: B. Czerwenka.

Im Teil Sonstiges erkundigte sich MGR Czerwenka (GRÜNE) nach Möglichkeiten, auf dem Badhausplatz Bäume anzupflanzen, um für die Sommermonate natürlichen Schatten zu generieren und um die Aufenthaltsqualität zu steigern. BGM Langhans sicherte zu, dass man sich über die Möglichkeit einer Beschattung Gedanken machen könne. Diese Anfrage resultierte aus entsprechenden Fragen der Bürger bei der Altort-Führung der IBGW am 11.12.21, die Czerwenka gerne weitergab.

Großes Lob erhielt Frau Söllner aus der Gemeindeverwaltung von MGRin Kühnlein (GRÜNE) für die von ihr organisierte Impfkaktion. Auch zwischen den Jahren bestand in Wendelstein eine Impfstation, bei der ohne Anmeldung geimpft und geboostert wurde.

In seiner Weihnachtsansprache erinnerte MGR Mändl (GRÜNE) schließlich daran, dass die Fläche hinter der Bücherei, das Freigelände des umgezogenen Kindergartens litte sunshine, immer noch eingezäunt sei. Zwar gehört das Gelände der Gemeinde, nutzen können es die Bürger bisher aber nicht. Nachdem es ohnehin noch dauert, bis der Umbau der Bibliothek beginnt, wünschen sich die GRÜNEN eine Zwischennutzung für die Bürger, einen Lieblingsplatz zum Spielen für die Kinder im Altort, zum Treffen, Sitzen, Reden.

Weil wir hier leben
Martin Mändl

Sprecher der Fraktion BÜNDNIS90/DIEGRÜNEN im Marktgemeinderat

ICE Ausbesserungswerk bei Harrlach? - Grüne informieren sich



Der geplante Bau des ICE Ausbesserungswerkes beschäftigt die Menschen des Landkreis Roth. Alle drei momentan von der Bahn favorisierten Standorte befinden sich auf oder nahe dem Wendelsteiner Gemeindegebiet. Um sich vor Ort in Harrlach zu informieren trafen sich Vertreter der GRÜNEN, unter anderem Tanja Josche (MGR Allersberg), Carolin Töllner und Martin Mändl (MGR Wendelstein), Mario Engelhardt (MGR Schwanstätten) sowie die Kreisräte Ursula Burkhard, Martin Gesell, Yannick Pleick, Birgit Fuchs und Felix Erbe mit Vertretern der Bürgerinitiative „Kein ICE Werk bei Harrlach“.

Gemeinsam erfolgte eine informative Rundfahrt, die den Interessierten zeigte, wieviel Fläche für das Werk benötigt wird. Zwar waren sich alle Beteiligten der Bedeutung der Verkehrswende bewusst, jedoch bleiben viele Fragen offen. Muss das Werk wirklich so groß dimensioniert werden, wie gehen wir mit der Lärmbelastung um, nach welchen Prämissen hat die Bahn die Standortauswahl betrieben? Auch die Frage, wo das Wasser für das Werk herkommen und wie der zusätzliche Güterverkehr abgeleitet werden soll, ist offen.

Die Zulieferung zum Werk erfolgt größtenteils per LKW. Dadurch werden noch mehr Flächen versiegelt. Genau diese Versiegelung macht den Bürgern und auch uns Grünen Sorge. Unter dem betroffenen Waldgebiet, welches von der Bahn überbaut werden soll, befinden sich Trinkwasservorkommen. Mit Wasser von dort wird derzeit die Stadt Fürth versorgt. Auch Wendelstein hat Brunnen bei Sperberslohe. Ein Absinken des Wasserstandes ist für die betroffenen Kommunen also ein Problem.

Einig waren sich die GRÜNEN, dass es darum geht, gemeinsam eine Lösung zu finden und nicht, sich das Werk gegenseitig zuzuschieben. Nachdem der Wendelsteiner Gemeinderat sich bisher nicht zu dem Standort positioniert hat, war es den Wendelsteiner Räten Töllner und Mändl wichtig, sich zu informieren. Der Lärm von diesem Standort trifft die Sperbersloher Bürger unmittelbar, Wassermangel und Verkehrsbelastung stoppen eben nicht an Gemeindegrenzen.

Martin Mändl



v. l.: Felix Erbe, Martin Mändl, Carolin Töllner, Martin Gesell, Mario Engelhardt und Tanja Josche.

Foto: BÜNDNIS90/DIEGRÜNEN OV Wendelstein

Foto: Rolf Wirth

Wir sind für Sie da, damit Ihre Versorgung gesichert ist!



Anmessen von medizinischen Kompressionsstrümpfen, Handteilen und Ärmeln in Rund- und Flachstrick

Beratung durch geschultes Fachpersonal

Max. 10€ gesetzliche Zuzahlung

Rezeptabrechnung aller Kassen

Hausbesuch nach Verordnung

Reisestrümpfe, Sportstrümpfe, Gesundheitssocken



Angelika Weiß – Rietterstr. 147
Wendelstein/Kleinschwarzenlohe

Tel. **09129 / 29 06 990**
www.struempfe-anmessen.de

Mit den Grünen im Grünen

Oder warum das ICE-Werk weder in den Jägersee-Forst südlich der Muna noch auf der Muna gebaut werden soll – weil beides eben halt kein Steckerlaswald ist!

Trotz Vorweihnachtsstress erklärten sich zahlreiche Politiker der Grünen am 20.12.2021 bereit noch einen Termin vor Ort im Jägersee-Forst mit der BI „reichswald-bleibt.de“ wahrzunehmen, um sich von den geplanten Bebauungsgebieten der Deutschen Bahn selbst ein Bild zu machen. MdB Sascha Müller, MdL Dr. Sabine Weigand, Orstverbandsvorsitzender und Gemeinderat der Grünen Helmut Schleif aus Feucht und Gemeinderat Boris Czerwenka aus Wendelstein waren eingeladen an einer Exkursion in den gesetzlich geschützten Bannwald teilzunehmen. Möglich wurde die Exkursion überhaupt nur, durch die freundliche Einfahrtserlaubnis des Forstbetriebsleiters der Bayrischen Staatsforsten Johannes Wurm, welcher uns sicher auf den Waldwegen begleitete und Interessantes über die dortige Forstwirtschaft erzählen konnte. Die BI „reichswald-bleibt.de“ war durch ihre 1. Vorsitzende Barbara Dorfner, den stellvertretenden Vorsitzenden Friedrich Zeller, Josef Dorfner und Sabine Kronmeister vertreten. Zum Ortstermin waren auch diverse Experten geladen, um fachlich kompetent über die betroffenen Untersuchungsräume MUNA und MUNA Süd/Jägersee-Forst Auskunft zu geben.

Die Exkursion startete bei schönstem Wetter um 13.00 Uhr am Hotel Kübler-Hof in Röthenbach St. Wolfgang, wo Fahrgemeinschaften gebildet wurden. Als ersten Haltepunkt wählte die BI die ehemalige Kaserneneinfahrt an der Zollhausstraße, um einen Eindruck in den dann nötigen Ausbau von Zufahrtsstraßen im Fall eines ICE-Werk-Baus zu vermitteln. Hier käme eine erhöhte Verkehrsbelastung, evtl. sogar der Bau neuer Autobahnausfahrten auf die Bürger der Region zu. Beim zweiten Haltepunkt beeindruckte die Aussicht auf den vom Forstweg aus gut sichtbaren Giftgas-Sarkophag, der sich mit bis zu 4m Höhe aus der Landschaft abhebt und nun gerade durch das fehlende Laub im Winter sehr gut sichtbar ist. Das Betreten des MUNA-Geländes selbst ist strengstens untersagt. Der Giftgas-Sarkophag war der eigentliche Kernpunkt in einer von der Gemeinde Wendelstein geforderten Kampfmittelräumung durch die Deutsche Bahn beim Bau eines Werkes auf einem der beiden Untersuchungsräume. Die BI erläuterte den politischen Gästen, dass leider bis heute kein Gutachten zur Räumung der Giftgasbunker seitens der BIMA (Eigentümerin der größten Teile beider Untersuchungsgebiete) vorliege, die Deutsche Bahn aber dennoch mit diesen ungeprüften Fakten mit beiden Bannwaldgebieten in das Raumordnungsverfahren vor die Regierung Mittelfranken ziehen will. Sieht so verantwortungsvolle Planung im Einklang mit Mensch und Natur, wie es die Bahn immer beteuert, aus? Weiter zum Kernpunkt der Exkursion, dem Naturschutz: Abgeordneten der Grünen braucht man zum Glück nicht erklären wie wichtig Wald als Klimaschutzfaktor ist, da er Wasser speichert und spendet, die Umgebung in heißen Sommern kühlt, Emissionen in der bereits stark durch (Autobahn-)Verkehr



v.l.: Forstbetriebsleiter Johannes Wurm, Barabara Dorfner BI, Sascha Müller (MdB Grüne), Dr. Sabine Weigand (MdL Grüne), hinter ihr Boris Czerwenka (Grüne, Gemeinderat Wendelstein).

belasteten Region aus der Luft bindet und Artenvielfalt beherbergt. Zeigen konnten wir den Abgeordneten vor Ort, dass es sich hier keineswegs um wertlosen Steckerlaswald handelt, wie er oft von Politikern, die ein ICE-Werk hier befürworten, abfällig bezeichnet wird. Selbst ohne Laub im schlichten Kleid des Winters war deutlich auf weiteren Stationen im Wald zu sehen, dass es sich um einen gemischten Waldbestand und nicht um wertlose Monokultur handelt. Hier gibt es Fichtengruppen im Altbestand, nachwachsende Eichen, Pappeln und Ahornhaine, etc., die auch gezielt nach den Erkenntnissen des Klimawandels aufgefördert werden. Einen Einblick in Flora und Fauna unseres Bannwaldes gab Stefan Pieger, Vorsitzender des Ortsverbandes vom Bund Naturschutz Wendelstein, der unseren Tross gemeinsam mit Josef Dorfner mit dem Fahrrad begleitete. Sogar ein Habichtsthorst ließ sich vom Waldweg aus entdecken. Die Schönheit des Waldes, wenn er im Laub steht, konnten wir anhand von Fotos illustrieren, die uns der Hobbyfotograf Sven Thomas aus Feucht zur Verfügung gestellt hat. Er streift immer wieder durch den Reichswald rund um den Jägersee und hält die Natur dort in idyllischen Bildern fest.

Erschreckend fanden wir von der BI die neue Erfahrung wie lange man selbst mit dem Auto auf gerader Strecke durch den Wald fahren muss, um zu erkennen, dass man auf 500m Länge immer noch in der zukünftigen Halle des ICE-Werks stehen würde. Die Werkslänge mit über 3 km wäre noch gigantischer. Auf den bekannten Karten in diversen Zeitungsartikeln wirkt es oft so, als ob noch immens viel Waldfläche stehen bliebe. Uns wurde klar, dass man von einem Wald nach einer Rodung hier nicht mehr sprechen können wird. Allenfalls durchscheinende Restbaumbestände werden übrig bleiben und traurig an unser schönes Naherholungsgebiet erinnern.

Unsere letzte Station führte die BI mit ihren Gästen zu den Krugsweihern, die parallel zum Jägersee liegen. Hier erwartete uns Bernd Michl vom LBV und gleichzeitig Gemeinderat der Grünen in Burghann, sowie der Fledermaus-experte Heinz Neudert.

Letzterer erläuterte anschaulich an Schallkarten, dass die Schlafbäume der dortigen großen Fledermauspopulation, genau im geplanten Rodungsgebiet des Bannwaldes für das ICE-Werk liegen. Würde dieser Wald gerodet, wären die sieben Arten von Fledermäusen, die hier vorkommen, dem Untergang geweiht, da nicht nur die Schlafbäume wegfielen, sondern auch die Lichtverschmutzung sie so irritieren würde, dass ein Fortbestand aller Arten zweifelhaft wäre. Besonders dramatisch wäre das für den dort ansässigen Abendsegler, eine der größten bedrohten Fledermausarten in Deutschland, die vornehmlich tagsüber in Baumhöhlen lebt. Hier an den Krugsweiern und auf den Bannwaldarealen wäre beim Bau des ICE-Werks die fünfgrößte Population in Deutschland von der Ausrottung betroffen. Dasselbe gilt natürlich auch für sämtliche dort vorkommende Vogelarten, die den Wald als Nist- und Brutgebiet nutzen.

Unser Heimweg verlief entlang des Jägersees, der, ganz anders als im Sommer, verträumt und still da lag. Dennoch begegneten uns einige Spaziergänger, die unser Naherholungsgebiet auch in der kalten Jahreszeit gerne nutzen. Wie es dort am See und im Wald vom Frühjahr bis Herbst von Ausflüglern nur so wimmelt, wissen wir alle, die unser Naherholungsgebiet schätzen, genau.

Wir hoffen, dass wir den immensen Wert unseres unverzichtbaren Bannwaldes auch den Politikern aus Berlin und München gut veranschaulichen konnten. Zumindest sicherte uns Fr. Dr. Sabine Weigand weiterhin ihre volle Unterstützung zu und unterschrieb unsere Petition für den Reichswald und gegen den Bau des ICE-Werks auf beiden Untersuchungsflächen.

Sascha Müller versicherte weiterhin in Berlin im Dialog mit anderen Politikern und der Deutschen Bahn nach einer Lösung zu suchen, die verträglicher für Mensch und Natur ist als die bisherigen Pläne der Bahn. Vielleicht geht es ja doch ein bisschen kleiner und damit passend auf eine industrielle Brachfläche? Wir haben unseren Reichswald weiterhin fest im Blick und in unsere Neujahrswünsche eingebunden!

Sabine Kronmeister

Glaserei Weikersdorfer

Innungsfachbetrieb

Bau • Innenausbau • Reparaturen



Further Straße 8a · 90530 Wendelstein

Tel. 09129 - 28 88 55 · mail@glaserei-weikersdorfer.de

www.glaserei-weikersdorfer.de

Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“ (IBgW)

Initiative
„Bürger
gestalten
Wendelstein“

Bürger: „Der Wendelsteiner Altort hat enorm gewonnen“

Bei einem IBgW-Rundgang entdecken Wendelsteiner die „neue Gemütlichkeit“

Jene, die schon lange nicht mehr hier waren, reagierten verblüfft. Andere kamen aus dem Schwärmen nicht mehr heraus. In einem waren sich die Teilnehmer eines jüngsten Altort-Rundgangs aber einig: Mit der gerade zu Ende gegangenen Sanierung ist der Wendelsteiner Altort zu einem städtebaulichen Schmuckstück herausgeputzt worden. Sieht man von einigen, von Bürgern monierten kleineren Macken ab, hält auch die Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“ (IBgW) die Altort-Sanierung für gelungen, betonte sie in einer Pressemitteilung.

„Sehr einladend“, „Der Altort hat enorm gewonnen“ und „Hier möchte man gerne Wohnen“ waren nur einige der Kommentare, die Bürger bei dem Rundgang äußerten, zu dem die IBgW eingeladen hatte. Andere fanden sogar, das die neu eingezogene Gemütlichkeit im Altort geradezu zum Feiern einlade – zumindest zur Einweihung der frisch sanierten „guten Stube“ irgendwann im nächsten Sommer, wenn es dann hoffentlich Corona wieder erlaube.

Fachlich begleitet wurde die Gruppe bei dem Rundgang von dem Architekten und Stadtplaner Karlheinz Zagel, der als Sanierungsbetreuer die knapp dreijährige Altort-Sanierung begleitet hatte. Der packte gleich die Gelegenheit beim Schopf, um bei dem Rundgang auf ein paar architektur-historische Glanzstücke hinzuweisen: Unter anderem auf das aus dem 18. Jahrhundert stammende „Ackerbürgerhaus“ am Wendenbrunnen, auf das noch ein paar Jahrhundert ältere Pfinzingschlößchen in der Mühlstraße und das im Jahr 1631 erbaute Herrenhaus der alten Papiermühle.

Was die Altort-Sanierung angeht, so blieb nach den Erläuterungen von Karlheinz Zagel auf der sanierten Mühlstraße, dem Vorderen und Hinteren Mühlbuck, der Fabrikstraße und der Straße „Im Winkel“ kein (Pflaster-)Stein auf dem anderen. Sieht man mal von einem schmalen Randstreifen mit der alten Pflasterung ab, erhielten die genannten Altort-Gassen ein komplettes Facelifting: Das Holperpflaster (historische Katzenkopfpflaster) wurde durch farblich passende speziell verlegte Betonsteine ersetzt, deren Maserung an Muschelkalk erinnert, die aber weitaus besser als Kalksteine dem Autoverkehr trotzen. Eine schmale Regenrinnen-Pflasterung ergänzt das neue Gassenbild. Mit in die Gesamtgestaltung fügt sich der schon etwas länger abgeschlossenen Badhausplatz ein, der terrassenartig zur Schwarzach hinabführt und unter der stark befahrenen Altortdurchfahrtsstraße einen Weg für Fußgänger in den Altort erschließt.

Neu sind auch die an die Altort-Situation angepassten kandelaberartigen Straßenlaternen. Außerdem wurde bei der rund 2,2 Millionen Euro teuren Sanierung der eine oder andere Hauszugang mit einer Abflachung von Fußwegen und Sandsteinmauerchen entschärft - und natürlich die Versorgungsleitungen erneuert. Alle Haushalte im sanierten Quartier haben jetzt außerdem Glasfaser-Datenleitungen. Zagel räumt ein: Die knapp dreijährige Baustelle sei für die Anwohner schon mit Zumutungen verbunden gewesen. Dass man diese im engen Dialog mit den Anwohnern am Ende habe abmildern können, bestätigten auch Anwohner: „Das hat eigentlich ganz gut funktioniert“, meinte ein jüngerer Ehepaar.



Die Anwohnerin ist mit der Neugestaltung zum Eingang hin sehr zufrieden. Der abschüssige Bereich wird mit der Mauer nun fast barrierefrei.

Einiges nachzubessern gebe es dennoch, machten Anwohner bei dem Rundgang deutlich: So stuften sie eine schmale abschüssige Gasse zwischen Schulhofstraße und Mühlstraße als ausgesprochen gefährlich ein. Hier sollte dringend ein Handlauf angebracht werden, an dem sich vor allem ältere Altortbewohner beim Hinunterlaufen absichern könnten. An der Ecke Vorderer Mühlbuck/ Mühlstraße drohten über kurz oder lang Unfälle, wenn der Autoverkehr aus dem Vorderen Mühlbuck nicht mit Schrittgeschwindigkeit ausgebremst werde, warnten Anwohner. In der Straße Am Winkel führten schließlich Baumängel zu einer folgenschweren Durchfeuchtung des noch jungen Sandsteinmauerwerks. Und an einigen Stellen können Übergänge von alter zu neuer Pflasterung zur Stolperfalle werden.

Klaus Tscharnke

Komfort-Bad

Günter Freimann

- Badmodernisierungen / 3D Badplanungen
- Alles aus einer Hand - Schlüsselfertig
- Termintreue / Festpreisgarantie

Tel. 0911/48 77 70 Fax 0911/480 5847



Alles, was in der Welt erreicht wurde, wurde aus Hoffnung getan. (Martin Luther)

Die Fraktion
der Freien Wähler Wendelstein

wünscht allen Bürgern der Gemeinde
ein erfolgreiches, glückliches und vor allem
gesundes Jahr 2022



www.fw-wendelstein.eu

Markisen ■ Terrassendächer ■ Sonnenschutzsysteme



MARKISEN-SEITZ

Ringstraße 2 · 90584 Allersberg · Tel. 09176-856
info@markisen-seitz.de · www.markisen-seitz.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung
auch samstags von 9 bis 13 Uhr

STELLENANZEIGEN IN UNSEREN MITTE

LORENZ FENSEL

JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Wir suchen Verstärkung für unser Team



Mechatroniker
für Rollladen- und Sonnenschutz (m/w/d)

- möglichst mit Gesellenbrief
- mehrjährige Berufserfahrung erwünscht
- FS3 erforderlich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Lorenz Fensel GmbH
Kreuzburger Str. 6
90471 Nürnberg
Tel. 0911 - 80 30 37

www.lorenz-fensel.de

bocucing®
KÜCHEN + RAUMDESIGN

ab sofort zuverlässige
Reinigungskraft
auf 450.- Basis
2 x wöchentlich
à 4 Std. gesucht.

Tel. 09129 296870

**Wer bringt die große Welt
in die kleinste Straße? DU!**



Wir suchen Dich als unseren
Postboten (m/w/d)
in Wendelstein

Die Zustellung erfolgt an 5 Werktagen von
montags bis samstags mit einem unserer
Geschäftsfahrzeuge.

Du hast Freude an selbstständiger Arbeit mit
Kundenkontakt und besitzt den Führerschein der
Klasse B - dann

Komm auch DU in unser Team!

Wir bieten Dir einen sicheren Job,
fares Gehalt (14,89 €/Std), Sonderzahlungen,
Zeitwertkonto und die Sozialleistungen
eines Großunternehmens.

Jetzt bewerben unter:
werde-einer-von-uns.de
oder per E-Mail:
postjobs-nuernberg@deutschepost.de
bei Fragen: **0911/8601-3933**






SEHNSUCHT [m/w/d]
NACH ELEKTRIKER:
[Nie mehr kalte, zugige Baustellen]

**FESTANSTELLUNG
JETZT BEWERBEN!**

unter
0911-598770
norbert.rauh@lampada.de

W W W . L A M P A D A . D E

LAMPADA

mit Licht gestalten

90491 NÜRNBERG
ERLENSTEGENSTR. 90

NOVITA

Seniorenzentrum

Kleinschwarzenlohe





Lust auf Veränderung?

Liebe Pflege(fach)kräfte!

- Sie haben es satt unter permanentem Zeitdruck zu arbeiten
- Sie sind frustriert, wie Sie Ihre Bewohner nur unzureichend versorgen können
- Sie haben zu wenig Handlungsspielraum in Ihrem Aufgabenbereich
- Sie können sich als Fachkraft nicht auf Ihre wesentlichen Aufgaben konzentrieren
- Sie haben eine Leitung, die Ihre Arbeit nicht wertschätzt und Ihr Potential nicht erkennt

Dann ist es jetzt der ideale Zeitpunkt etwas zu ändern!

Wir sind jung, wir sind dynamisch, wir sind **BUNT!** Wir bieten Ihnen in unserem familiären Seniorenzentrum einen Arbeitsplatz mit Wohlgefühlcharakter!

- Wir möchten, dass Ihnen Ihre Arbeit wieder Spaß macht
- Wir unterstützen Sie bei der Berufsfachschule und/oder den Weiterqualifizierungsmaßnahmen
- Wir möchten Sie als zufriedenen Mitarbeiter

Überzeugen Sie sich selbst in einem persönlichen Gespräch mit der Einrichtungsleitung oder unseren Mitarbeitern.
Besuchen Sie doch unsere Webseite www.novita-seniorenzentrum.de,
zudem bieten wir Ihnen gerne die Möglichkeit an, durch Hospitation unser Haus kennenzulernen.

Rufen oder schreiben Sie uns an, wir sind gerne für Sie da!

NOVITA Kleinschwarzenlohe
Rangaustraße 14, 90530 Wendelstein
Tel. 09129/1400-0 oder FAX 09129/1400-222
www.novita-seniorenzentrum.de

ILUNGSBLÄTTERN



WIR BERATEN SIE GERNE!



info@seifert-medien.de



Tel. 09129 / 7444

Verkäufer (m/w/d) für Schnittblumen (Verkaufsfahrer)

Wir suchen Verstärkung für unser Vertriebs-Team!

Als mittelständischer Schnittblumengroßhandelsbetrieb beliefern wir Gärtnereien und Floristen im nordbayerischen Raum mit Pflanzen und vorwiegend Schnittblumen.

Tolle, lebendige Produkte aber auch die langfristige, partnerschaftliche Zusammenarbeit mit einem eigenen Kundenkreis zeichnen unsere Vertriebsstellen aus.

Wenn auch Sie Spaß am selbstständigen Betreuen eines eigenen Kundenstammes haben, dann bewerben Sie sich jetzt bei uns!

Voraussetzungen wären gute Teamfähigkeit und der Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse C1 (7,5 to).

Es erwartet Sie ein interessantes Tätigkeitsfeld, viel Gestaltungsfreiraum, ein erfahrenes Team zur Unterstützung sowie ein garantiertes Basiseinkommen zzgl. Verkaufsprovision.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung möglichst per Mail an:

info@euroflor.de

Wir freuen uns auf Sie!



Euroflor GmbH · Handwerkerweg 4 · 90530 Wendelstein · www.euroflor.de

FLIESEN HÄRING GmbH

Fliesen | Mosaik | Platten | Natursteinverlegung

Fliesenleger (m/w/d) gesucht!

90530 Wendelstein
Wilhelm-Maisel-Straße 32

Tel. **09129 7096**

fliesen-haeringgmbh@t-online.de
www.fliesen-haering.de

Wir suchen Sie!



Der Markt Wendelstein (Landkreis Roth) mit derzeit rund 16 000 Einwohnern ist eine lebens- und liebenswerte Kommune mit guter Verkehrsanbindung an Nürnberg.

Der Markt Wendelstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Bürgermeisteramt, Sachgebiet „Sekretariat des Bürgermeisters/Sitzungsdienst“,

einen Sachbearbeiter (w/m/d).

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf:

www.wendelstein.de > Bürgerservice & Politik > Bekanntmachungen oder einfach QR-Code scannen

SCAN ME



KONTAKT:

Für nähere Auskünfte steht Ihnen **Herr Wieser** unter der Telefonnummer **09129 401 107** gerne zur Verfügung.

Allgemeine Informationen über den Markt Wendelstein finden Sie unter www.wendelstein.de.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis spätestens 28.01.2022** an den Markt Wendelstein, Referat I, Schwabacher Str. 8, 90530 Wendelstein, oder per E-Mail (mit einem PDF-Anhang) an personal@wendelstein.de.

Zahnarztpraxis mit HERZ sucht



ZFA (m/w/d) für Assistenz und Prophylaxe
in Voll- oder Teilzeit zum nächstmöglichen Termin

Zwei Auszubildende (m/w/d) zur ZFA
ab September 2022

WIR SIND eine moderne Zahnarztpraxis mit einem tollen Team.

WIR BIETEN überdurchschnittliche Bezahlung, zusätzliche Urlaubstage und Sonderleistungen.



ZAHN & MUND

Dr. Petra Hofmann · Kornburger Hauptstraße 21
90455 Nürnberg · Tel. 09129 288552

Kath. Pfarramt Maria Königin

Seckendorferstr. 8, 90455 Nürnberg, Telefon 09129/7021, Fax 09129/26892,
E-Mail: kornburg.nbg@bistum-eichstaett.de
Homepage: www.kornburg.bistum-eichstaett.de
Pfarrbüro Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr

Regelmäßige Gottesdienste:

- **Samstag**
18.30 Uhr Vorabendmesse
- **Sonntag**
09.30 Uhr Pfarrgottesdienst
- **Donnerstag**
19.00 Uhr Abendmesse

Mögliche Änderungen der Gottesdienstzeiten und -orte entnehmen Sie bitte der aktuellen Gottesdienstordnung bzw. dem Aushang

Termine:

- **Donnerstag, 03.02.**
19.00 Uhr Abendmesse (zu Maria Lichtmess) mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Alle Veranstaltungen und Gottesdienste finden unter Vorbehalt statt. Es gelten bis auf weiteres die aktuellen Hygiene- und Coronaregeln

Die kath. Öffentliche Bücherei Kornburg freut sich auf

Ihren Besuch zu den üblichen Öffnungszeiten

Mi. 16.00 – 17.00 Uhr
Sa. 10.00 – 11.00 Uhr
So. 10.15 – 11.00 Uhr

In den Ferien:
Mittwoch geschlossen
Samstag und Sonntag geöffnet

Coronabedingte Zutrittsregelungen am Eingang sind zu beachten!

Tel. (während der Öffnungszeit)
0157/79658956
www.kornburg.bistum-eichstaett.de/buecherei

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kornburg

Kornburger Hauptstr. 31, 90455 Nürnberg – www.kornburg.com



• Sonntag, 23.01.

10.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Braun in der Allerheiligenkirche

10.00 Uhr Kindergottesdienst im evangelischen Gemeindehaus Kornburg (im Garten!)

• Montag, 24.01.

19.30-21.30 Uhr „Bibel teilen“ - der etwas andere Zugang mit Pfarrer Thomas Braun im Evangelischen Gemeindehaus Kornburg

• Sonntag, 30.01.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Günther Sternberg in der St. Nikolaus Kirche

Posaunen-Chor-Probe:

Donnerstags ab 19.30 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Kornburg

KirchenChor-Probe

Dienstags ab 19.30 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Kornburg

Aktuelle Termine unter:
www.kornburg.com

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwand

Pfarramt, Nürnberger Str. 8, Tel. 09170/1358 – Fax 09170/2583, Pfarrer Hermann Thoma Sekretärin. Renate Pfann, www.schwand-evangelisch.de, E-Mail: pfarramt.schwand@elkb.de Bürozeiten. Di. bis Fr. von 08.30 – 11.30 Uhr montags geschlossen

Evang. Kindergarten

„Regenbogen“, Lohweg 2a

Leitung: Petra Biallas
Tel. 09170/1742
Fax 09170/942979
kita.regenbogen.schwand@elkb.de

Evang. Kinderhort an der Grundschule Schwanstetten

Leitung: Frank Sinzinger
Tel. 09170/943004
Fax 09170/943005
hort.regenbogen.schwand@elkb.de

Gottesdienste in der Johanneskirche Schwand

- **Sonntag, 23. Januar**
09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Thoma
- **Dienstag, 25. Januar**
16.30 Uhr Gottesdienst im Sägerhof
- **Sonntag, 30. Januar**
09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Polster
- **Sonntag, 06. Februar**
09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Thoma
- **19.00 Uhr** Ökumenische Abendandacht – TGIS – in der kath. Kirche

NATURSTEINBEARBEITUNG SEIT 1812

NÜRNBERGS GRÖSSTE AUSSTELLUNG

WIR LIEFERN NATURSTEIN FÜR STEIN

Herstellung von Grabmälern Einfassungen & Abdeckungen
Reparatur- & Service-Arbeiten Nachbeschriftungen

Harich-Grabmale GmbH Julius-Loßmann-Str. 17-23 90469 Nürnberg	Tel. 0911 482212 natur@harich-grabmale.de www.harich-grabmale.de	KASTNER-HARICH Bahnhofstraße 6 90592 Schwarzenbruck Tel. 09128 3621
--	--	---

Trauerwege sind individuell.
Wir helfen Ihnen,
Brücken zu bauen.

Nürnberger Straße 25
Wendelstein
Tel. 09129 - 90 73 30

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leerstetten

Pfarramtsbüro im Pfarrhaus, Further Straße 1 • E-Mail: pfarramt.leerstetten@elkb.de
www.leerstetten-evangelisch.de • Telefon 09170/8373 • Telefax 09170/8376

Gottesdienste:

- **3. So. nach Epiphania, 23.01.**
9.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Vogt
- **4. So. vor der Passionszeit,**
06.02.
9.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Vogt
- **Letzter So. n. Epiphania, 30.01.**
9.30 Uhr Gottesdienst – Dr. Kühlewind



Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13

Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de

90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstraße 18
91126 Schwabach, Limbacher Straße 38, mit eigener Trauerhalle
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen,
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung





© Foto: Daniel Müller

Landeskirchliche Gemeinschaft Kleinschwarzenlohe



Rangastraße 33a, 90530 Wendelstein
www.lkg-kleinschwarzenlohe.de, info@lkg-kleinschwarzenlohe.de, Tel.: 09129 4644

Gottesdienste

Sonntags um 10.15 Uhr in der LKG
Kleinschwarzenlohe, Rangastraße
33a, 90530 Wendelstein
Während der Predigt haben die
Kinder ihr eigenes Programm.

Pastor Dietrich Trebing

• Sonntag, 30.01.

Das ganze Leben ein „Gottesdienst“
(Römer 12, 1-3) mit Pastor Werner
Schindler

• Sonntag, 23.01.

So gut ist Gott! (Epheser 1, 3-14) mit

Infos zu unseren Gruppen und Kreisen
finden Sie auf unserer Homepage:
www.lkg-kleinschwarzenlohe.de

Männerchor Einigkeit Röthenbach b. St. Wfg

Der Männerchor Einigkeit trauert um seinen langjährigen
Sänger und sein Ehrenmitglied

Andreas (Reser) Ebersberger



Andreas Ebersberger trat im Februar 1948 mit 18 Jahren als Sänger
in die Einigkeit ein und hielt uns bis zu seinem Tode die Treue. Als
2. Vorsitzender sowie als Vergnügungsausschussvorsitzender enga-
gierte er sich selbstlos und bereicherte das Vereinsleben in vorbild-
licher Weise. Gerne erinnern wir uns an die vielen schönen Stunden,
die wir mit unserem lieben Reser verbringen durften.
Für seinen vorbildlichen und langjährigen Einsatz sind wir unserem
Freund und treuen Sänger Dank und Anerkennung schuldig.
Wir werden uns an unseren lieben Reser immer wieder gerne
erinnern und ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Röthenbach b. St. Wfg
im Dezember 2021

Fritz Kilian
1. Vorsitzender

Im Namen der Sänger der Einigkeit sowie der Sängerverriege im TSV Wendelstein

Danke

allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten,
die ihre Anteilnahme und ihre
Wertschätzung für die Verstorbene
zum Ausdruck brachten.

Luise Seufert

† 18.12.2021

Luise hat vielen Gutes getan,
wir werden sie nie vergessen!

*Wilhelm Seufert
Familie Schmoock*



Immer, wenn wir von dir erzählen, fallen
Sonnenstrahlen in unsere Seelen. Unsere Herzen
halten dich gefangen, so als wärest du nie
gegangen.

Kerstin Rathnow

19. JULI 1974 – 16.12.2021



Micha, Ralph und Sarah
Mellie, Michi und Kim
Mary, Tommi, Stephanie und Sven



Kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus

Pfarrhaus: Pfr. Michael Kneißl, Gemeindefereferentin Gabriele Zucker
Tel.: 09129 / 4245, Fax: 09129 / 5111, www.stnikolauswendelstein.de,
Email: wendelstein@bistum-eichstaett.de



Pfarrbüro: Montag & Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch & Freitag 8.00 - 12.30 Uhr

Regelmäßige Gottesdienste:

• Samstags:

18.00 Uhr Sonntag-Vorabendgottesdienst

• Sonntags

10.00 Uhr Eucharistiefeier

• Mittwochs

09.00 Uhr Hl. Messe

• Donnerstags

18.20 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

dienst mit Segnung der Kerzen – zusammen mit den Kommunionkindern und den Firmbewerber:innen und ihren Angehörigen

• Mittwoch, 02.02.

09.00 Uhr Messfeier zu Mariä Lichtmess

• Sonntag, 06.02.

10.00 Uhr Familien-Gottes* Dienst*FÜR*ALLE

Der Faire Handel findet weiterhin statt: Die EINE-WELTenWende bietet einen Lieferservice an unter Tel. 270512 (E. Rödel) bzw. 9065180 (M. Kießling); Bestell-Listen dazu liegen in Kirche und Pfarrbüro aus. „Präsenzverkauf“ nach den Gottesdiensten am 22./23. Januar in der Kirche.

Beichtgelegenheit/ seelsorgerliche Aussprache:

Bitte mit Pfr. Kneißl vereinbaren!

Besondere Gottesdienste/ Termine:

• Dienstag, 01.02.

18.30 Uhr Lichtmess-Wortgottes-

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wendelstein

Pfarramt Tel. 09129-286521

Pfrin. Johanna Graeff Tel. 09129-286522

Pfrin. Alexandra Büttner Tel. 09129-3340



• Sonntag, 23.01. 3. Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst
St. Georgskirche Wendelstein
mit: Pfrin Alexandra Büttner

09.30 Uhr : Gottesdienst

Kirche Röthenbach St. Wolfgang
mit: Lektorin Claudia Bärschneider

10.15 Uhr : Gottesdienst

Arche Großschwarzenlohe
mit: Pfrin Alexandra Büttner

• Dienstag, 25.01.

16.00 Uhr : Andacht

Haus der Diakonie - Andachtsraum
mit: Pfr. Michael Kneißl

• Mittwoch, 26.01.

19.00 Uhr : Stille halbe Stunde
St. Georgskirche Wendelstein
mit: Team

• Sonntag, 30.01. Letzter Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr : Gottesdienst

St. Georgskirche Wendelstein
mit: Gem.-Ref. Annette Gerstner

09.30 Uhr : Gottesdienst

Kirche Röthenbach St. Wolfgang
mit: Pfrin Alexandra Büttner

10.15 Uhr : Gottesdienst

Arche Großschwarzenlohe
mit: Gem.-Ref. Annette Gerstner



*Danke Mama, dass Du solange in unserem Leben warst.
In unseren Erinnerungen wirst Du weiterleben.*

Gunda Felsch

* 21.12.1929 † 11.12.2021

In Liebe: Deine Gitti

Deine Edith mit Familie

*Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.
Für zgedachte Anteilnahme herzlichen Dank!*

Freiwillige Feuerwehr Wendelstein

Die Freiwillige Feuerwehr gedenkt ihres verstorbenen Vereinsmitgliedes



André Zimmet

geb. am 29.05.1976 | † am 30.12.2021

André Zimmet war seit 01.07.2018 Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr Wendelstein.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Vorstandschaft
der Freiwilligen Feuerwehr Wendelstein**

KLEINANZEIGEN //

Buchen Sie Ihre Kleinanzeige 2,50 € + zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Zeile (ca. 25 Zeichen) unter: sts@seifert-medien.de
Umrahmt oder farblich hinterlegt > Aufpreis 5,- € pro Anzeige.

Kompetenter Einzelnachhilfeunterricht für alle Fächer und Schularten auch in den Ferien. Tel. 09129-278644

Effektive Nachhilfe u. Prüfungsvorbereitung für alle Klassen und Fächer: Tel. 09129-27 95 80, www.Lernzentrum-Breuch.de

Gardinen, Polsterei, Bodenbeläge, Wohnaccessoires, Fashion & Schmuck, Accessoires. Schauen Sie doch einfach mal rein zu Art of Deco in der Marktstraße 5 in Wendelstein. Tel. 09129-405710.

Individueller Gitarrenunterricht bei stanleys-guitarschool.de
Folk Blues Rock Country Songs auf Akustik und E Gitarre erlernbar. Gutschein- 09129-909014
Kostenlose Probestunde. Stanleys Guitar School seit 30 Jahren.

Empfehlung für eine Weitervermittlung für eine tolle 24-Stunden-Kraft aus Rumänien! Sie hat Oma und Schwägerin bestens betreut und möchte gerne weiter im Raum Schwabach/Wendelstein bleiben! Angestellt ist sie offiziell bei einer Agentur, bin nur bei der Stellensuche im Ort behilflich. Tel 0157/32589028.

Industriemeister sucht ETW zum Kauf von privat, Tel: 09183/7167

Ital., Span. gü. i. Haus Tel. 0174-2037470

Privatmann sucht Mehrfamilienhaus als Kapitalanlage von privat: 0151-22435932

PC-Service www.dieLangs.de
alles rund um PC, Notebook & Smartphone, Apple Service
Website Erstellung, Server, Viren und Trojanerschutz, Fernwartung, Beratung & Schulung.
Die Langs Computer
Telefon 09129/9089585

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Großzügige, renovierte 4 Zimmer Wohnung, 110 qm Wfl., großer Balkon, Bj. 1973, kein Aufzug, verfügbar ab 1.3.2022. Im Orsteil Großschwarzenlohe in einem 3-Familienhaus.
Miete 870 €, zzgl. NK 250,- €, gesamt 1.120 €. Tel. ab 18 Uhr Tel. 0160/99110444.

Goldankauf Schwarzenbruck seit 2015
persönlich - fair - nah

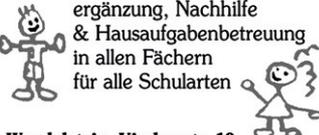
Montag - Mittwoch - Freitag: 10-18 Uhr
Schwarzenbruck | Regensburger Str. 8

www.goldhaus-altstoetter.de

In Wendelstein und Kornburg

Tintenklecks

Kompetente Unterrichts-ergänzung, Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung in allen Fächern für alle Schularten



Wendelstein, Kirchenstr. 10
Kornburg, in den Räumen des TSV Kornburg
bei weiteren Fragen: 09129/278644

COMPUTERPROBLEME?

Installation, Fehler, Viren, Beratung
Systembetreuung, DSL, WLAN
EDV Services Bernd Reithinger
schnell & günstig Tel. 09129-62 69



Musikunterricht in Wendelstein

Gitarre & Blockflöte

für Kinder ab ca. 6 J., auch für Erwachsene

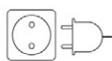
Werner Heinzel
staatl. geprüfter Musiklehrer

Anmeldung und Information: Tel. 0 91 29 - 92 77

Elektro Schüssel Bernd & Doffin Timo GdB

MEISTERBETRIEB

- Ausführung sämtlicher Elektroinstallationsarbeiten
- Antennen – Sat-Anlagen
- Lichttechnik



Am Waldeck 12 · 90530 Wendelstein · Telefon (0 91 29) 93 99
Fax (0 91 29) 27 90 40 · Mobil (01 71) 8 07 04 98

WIR KÜMMERN UNS!

Wartung, Kontrolle der Funktionsfähigkeit und Einstellen von

- Fenstern aller Fabrikate
- Türen
- Rollläden

Austausch und Einbau von

- Fensterbeschlägen
- Sonnenschutz
- Schließern
- Gummidichtungen
- Rolllorbändern
- Fliegengittern

WICKLEIN
KUNDENDIENST GMBH
Fenster Türen Sonnenschutz Insektenschutz
Kundendienst für alle Fabrikate

Nibelungenstraße 15
90530 Wendelstein

Telefon: 09129 / 407-0
Fax: 09129 / 407-124

info@wicklein-kundendienst.de

SIE MÖCHTEN IM MITTEILUNGSBLATT INSERIEREN?

Februar

ab 03.02.2022

Anzeigenschluss 21.01.2022

März

ab 25.02.2022

Anzeigenschluss 14.02.2022

Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage.

Wir beraten Sie gerne telefonisch unter

09129 / 7444

Oder informieren Sie sich auf unserer Webseite unter

www.seifert-medien.de

IMPRESSUM MITTEILUNGSBLATT WENDELSTEIN - SCHWANSTETTEN

Herausgeber: Seifert Medien

Verantwortliche Schriftleitung: Jürgen Seifert

Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Wendelstein: Norbert Wieser

Verantwortlich für die Anzeigen: Jürgen Seifert

Anzeigenverwaltung und Gesamtherstellung: Seifert Medien, Wendelstein

Anschrift:

90530 Wendelstein, Kirchenstraße 3a
Tel. 09129/7444, Fax 09129/270922
E-Mail: info@seifert-medien.de

Verteilung: Kostenlos in jeden Haushalt im Markt Wendelstein mit seinen Ortsteilen Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Neuses, Raubersried, Röthenbach St. W., Sorg, Sperberslohe, Schwand, Leerstetten, Mittelhembach, Harm, Furth

Auflage: 12.700 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird ohne Zuschüsse der Kommune, allein vom Verlag aus den Anzeigenerlösen finanziert. Daraus kann sich ein unterschiedlicher Seitenumfang ergeben. Aus diesem Grund sind Kürzungen der Textbeiträge möglich. Wir versuchen dies jedoch zu vermeiden. Zuschriften sind willkommen, eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Bilder und Texte werden nur zurückgeschickt, wenn ausreichend Rückporto beigelegt wurde. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit der Genehmigung des Herausgebers gestattet.
Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.

Sofort verfügbare Tageszulassungen. Top ausgestattet – Preisvorteile bis zu

23%*



Monatlich schon ab **126 €**

OHNE ANZAHLUNG¹

Monatlich schon ab **249 €**

OHNE ANZAHLUNG¹

Monatlich schon ab **359 €**

OHNE ANZAHLUNG¹

Monatlich schon ab **339 €**

OHNE ANZAHLUNG^{1/4}



22x sofort verfügbar
z. B. I30 Kombi Select

- 1.0, 88 kW (120 PS)
- Tageszulassung 11/2021
- Automatikgetriebe
- Start-/Stop-Automatik
- Klimaanlage
- Parkpilot
- Tempomat
- Digitalradio DAB+
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung u. v. m.

UPE² 23.840 €

Aktionspreis **18.290 €**

Sie sparen* **23 %**



13x sofort verfügbar
z. B. TUCSON Select 1.6

- 110 kW (149 PS)
- Tageszulassung 12/2021
- Klimaautomatik
- Navigationssystem
- Parkpilot
- Sitzheizung
- Rückfahrkamera
- Leichtmetallräder
- Diebstahlwarnanlage
- Digitales Cockpit
- Bluetooth u. v. m.

UPE² 32.710 €

Aktionspreis **28.690 €**

Sie sparen* **12 %**



11x sofort verfügbar
z. B. I30 N Performance

- 2.0, 202 kW (274 PS)
- Tageszulassung 10/2021
- Sportfahrwerk und -sitze
- Aluminium-Sportpedale
- Navigationssystem
- Klimaautomatik
- Sitz-/Lenkradheizung
- Parkpilot und Rückfahrkamera
- Apple CarPlay und Android Auto u. v. m.

UPE² 39.800 €

Aktionspreis **34.590 €**

Sie sparen* **13 %**



7x sofort verfügbar
z. B. IONIQ 5 Elektro

- 125 kW (170 PS)
- Tageszulassung 07/2021
- Automatikgetriebe
- Klimahalbautomatik
- Sitz-/Lenkradheizung
- Toter-Winkel-Warner
- Parkpilot
- Apple CarPlay und Android Auto
- Aktiver Spurhalteassistent u. v. m.

UPE² 50.310 €

Aktionspreis **39.490 €**

Sie sparen* **22 %**

Kraftstoffverbrauch³ in l/100 km, innerorts: 5,6; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,0; CO₂-Emissionen, kombiniert in g/km: 115. Energieeffizienzklasse: B.

Kraftstoffverbrauch³ in l/100 km, innerorts: 7,6; außerorts: 5,5; kombiniert: 6,3; CO₂-Emissionen, kombiniert in g/km: 144. Energieeffizienzklasse: C.

Kraftstoffverbrauch³ in l/100 km, innerorts: 10,2; außerorts: 6,3; kombiniert: 7,7; CO₂-Emissionen, kombiniert in g/km: 176. Energieeffizienzklasse: E.

Stromverbrauch³ kombiniert: 16,7 kWh/100 km; elektr. Reichweite bei voller Batterie: 384 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+++.

1) Laufzeit in Monaten / Laufleistung in km pro Jahr / Anzahlung / voraussichtlicher Gesamtbetrag / mtl. Leasingrate inkl. Leasing-Sponsoring / Gesamtkreditbetrag / Sollzins in % / eff. Jahreszins in %: I30 Kombi: 36 / 5.000 / 0,00 € / 5.274,36 € / 125,00 € / 22.990,00 € / 3,49 / 3,55. TUCSON: 36 / 5.000 / 0,00 € / 9.698,40 € / 249,00 € / 31.860,00 € / 1,48 / 1,49. I30 N: 48 / 5.000 / 0,00 € / 13.668,48 € / 359,00 € / 38.950,00 € / 3,49 / 3,55. IONIQ 5: 36 / 5.000 / 6.000,00 € Bafa-Prämie durch Scharf Automobile beantragt / 12.971,88 € / 339,00 € / 49.460,00 € / 1,48 / 1,49. Leasing-Angebote der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, für die wir als unabhängiger Vertreter tätig sind (zzgl. Überführungskosten 850,- €). 2) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Erstzulassung inkl. Fracht. 3) Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet. 4) BAFA-Innovationsprämie durch Scharf Automobile beantragt und bereits berücksichtigt. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Irrtum, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. Angebot nur gültig, solange Vorrat reicht. *Gegenüber der UPE inkl. Fracht am Tag der Erstzulassung und unter Berücksichtigung der durch Scharf Automobile beantragten BAFA-Innovationsprämie.

Scharf

Nürnberg
Neuburger Str. 20
0911/32434-66

Nürnberg
Leyher Str. 79
0911/32434-66

J. Scharf Automobile GmbH & Co. KG



Bei uns in guten Händen

www.hyundai-scharf.de